

Amtliche Mitteilung.
Zugestellt durch Österreichische Post.

November 2025 | #39

www.althofen.gv.at

ALTHOFEN

STADTMAGAZIN



Weihnachten in Althofen





Bürgermeister
Dr. Walter Zemrosser

■ Liebe Althofenerinnen, liebe Althofener, liebe Jugend!

In unserer pulsierenden Stadt ist die Bautätigkeit auch im zu Ende gehenden Jahr noch voll im Gange. Vom Wohnbau bis zu Geschäftsobjekten entstehen attraktive Neubauten. Alle werden nach modernen, nachhaltigen Aspekten – wie von unserer Stadtgemeinde vorgeschrieben – realisiert, ob dies Tiefgaragen beim mehrgeschossigen Wohnbau sind – zur Vermeidung eines zu großen Bodenverbrauchs für Parkplätze – oder die vorgeschriebene Dachbegrünung bei Flachdächern, sofern keine Sonnenkollektoren angebracht werden.

Die Eröffnung des Raiffeisen-Kompetenzzentrums ist ein Meilenstein in der Entwicklung unserer Stadt. Neben dem umfangreichen Bürgerserviceangebot unterstreicht es auch unsere weit über Althofen hinausgehende zentralörtliche Bedeutung.

Das Interesse starker Betriebe an unseren Gewerbeflächen dürfen wir mit großer Freude verzeichnen. Dies bedeutet weitere Arbeitsplätze und damit soziale Sicherheit für viele Menschen in unserer Region. Auch von unseren bestehenden großen Betrieben gibt es erfreulicherweise gute Nachrichten.

Im Neubaugebiet Krumfelden hat sich viel getan. Im Ausbauabschnitt Nummer 6 gehen die verfügbaren Parzellen zu Ende. Der nächste Abschnitt, der über die frühere Hofstelle hinausreicht, steht vor der Aufschließung. Mit kärntenweit wohl konkurrenzlosen Grundstückspreisen können wir zahlreichen Familien den Eigenheimbau ermöglichen.

Enorm war das Interesse an der Informationsveranstaltung für die Miet- und Eigentumswohnungen, welche die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft BWS in der Franz-Fattinger-Straße errichten wird. Über 100 Interessenten für Miete oder Kauf haben sich in die Liste der 73 Wohnungen des ersten Bauabschnittes eintragen lassen. Auch das MAPELA-Wohnbauprojekt auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei Kloucek wächst mit raschem Tempo.

Kinderfreundlichkeit und Kunst miteinander zu verbinden, ist bei den neuen Kinderbetreuungseinrichtungen in Krumfelden gelungen. Die Künstler unseres jährlichen internationalen Bildhauersymposiums haben vor dem Kindergarten und der KITA tatsächliche Meilensteine, in der Nähe des Fundortes römischer Meilensteine, gesetzt. An dieser Stelle gebührt auch den zuständigen Referenten des Landes, Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber und Landesrat Daniel Fellner unser Dank für die finanzielle Förderung des bedeutenden Projektes.

Das Ehrenamt, der idealistische Einsatz für die Allgemeinheit, hat in unserer Stadt eine große Tradition. Ob dies gemeinnützige kulturelle, sportliche und wissenschaftliche Vereine sind oder Einsatzorganisationen wie unsere leistungsstarke Freiwillige Feuerwehr. Sie alle opfern ungezählte Stunden ihrer Freizeit und bereichern bzw. sichern unser aller Zusammenleben. Gestatten Sie mir, an dieser Stelle allen, die sich ehrenamtlich für die Allgemeinheit engagieren, herzlich zu danken.



Besuch am Wochenende bei einer Ausbildung unserer Freiwilligen Feuerwehr in der Anlage des Abwasserverbandes in Möbling.



Die Künstler (von links) Andres Klimbacher, Helmut Machhammer, Jure Markota und Romana Ehgarter haben in Krumfelden Meilensteine gesetzt.

Unsere große Weihnachtswelt steht wieder vor der Tür. Unsere 24 Marktstände sind seit Monaten ausgebucht. Wie jedes Jahr erwartet sie ein attraktives Programm. Genießen Sie die Angebote unserer Wirte, Vereine, Kunsthandwerker etc. in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Am Silvestertag, von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr, lade ich Sie als Bürgermeister wieder herzlich zu einem Glas Sekt am Hauptplatz ein. Ich freue mich bereits jetzt auf viele Begegnungen und Gespräche mit Ihnen.

*Mit herzlichen Wünschen für einen besinnlichen Advent
und ein frohes Weihnachtsfest*

Ihr/Euer

Walter Zemrosser
Bürgermeister

**Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr**
wünscht das Notariat Dr. Christian Perchtold



PERCHTOLD
Öffentlicher Notar

Wiener Straße 17 | 9360 Friesach

T +43 4268 23 35

M perchtold@notar.at

www.notariat-perchtold.at

Sprechstunde Althofen: Gemeindeamt · Do: 8:30 – 10:30 Uhr

Büro Friesach: Mo – Do: 8 – 17 Uhr · Fr: 8 – 14 Uhr

Ihre Pearle-Filiale:
Kreuzstraße 23
9330 Althofen

Pearle

WEIHNACHTEN

BIS ZU

– 50% AUF

BRILLENGLÄSER

Gekenn-
zeichnete
Fassungen
bis **–50%**

www.pearle.at

Gültig längstens bis 27.12.2025. Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer Pearle-Filiale in Althofen.



**Vizebürgermeisterin
Doris Hofstätter**

Referat für Kunst,
Kultur, Frauen,
Familien, Bildung,
Schulen, Kindergärten,
Kinderspielplätze,
Kinderbetreuung,
Städtepartnerschaft

■ Liebe Althofenerinnen, liebe Althofener!

Althofen liest“ – der erste Bücherkasten in Althofen steht im Stadtpark: Dieser Bücherkasten soll das Lesen in den Stadtpark und in weiterer Folge in die gesamte Stadt bringen – sichtbar, offen und für alle frei zugänglich.

Er soll dazu anregen, regelmäßig ein Buch zur Hand zu nehmen und zu lesen. Jeder kann kostenlos Druckwerke entnehmen, tauschen oder auch ein Buch, welches er nicht mehr braucht, hineinlegen. Hier können alle, die sich für Bücher interessieren, Themen für sich entdecken, von Romanen bis hin zu Sachbüchern. Hier werden Bücher weitergegeben statt weggeworfen – das fördert die Bildung und ist noch dazu nachhaltig.

Der Bücherkasten soll vor allem Treffpunkt für alle Lesebegeisterten werden, ein weiterer Ort der Begegnung. Lesen soll in Althofen ein Teil der städtischen Lebenskultur werden.

Dieser Bücherkasten soll ein Symbol für Bildung, Gemeinschaft und Nachhaltigkeit sein und Literatur lebendig und greifbar machen.



Vizebürgermeisterin Doris Hofstätter und Pädagogin Madeleine Müller, die für die Betreuung des Bücherkastens zuständig ist, befüllen Althofens ersten Bücherkasten im Stadtpark.

Kulturherbst

Ein großartiger Kulturherbst liegt hinter uns. Mit Veranstaltungen wie einem sehr unterhaltsamen Abend mit Heinz Lagler, Vernissagen, Kabarett, Orgelkonzerten und einer genialen Krimi-Matinee mit Max Müller, Roland Zingerle und CHL plus stand am Programm.

Max Müller, bekannt als Michi Mohr aus der Fernsehserie „Die Rosenheimcops“, war der Grund, warum hunderte Gäste am 9. November 2025 am Vormittag ins Kulturhaus kamen. Gemeinsam mit Buchautor Roland Zingerle las er aus dessen neuestem Roman „Ein mörderisches Halleluja“.

Eine sehr kurzweilige und unterhaltsame Lesung, welche mit einer Autogrammstunde ein sehr positives Ende fand. Die Besucherinnen und Besucher waren sehr begeistert und verließen mit Freude und einem Lächeln das Kulturhaus Althofen.



Großartige Künstler: Musiker Christian „CHL“ Lehner, Autor Roland Zingerle, Vize-Bürgermeisterin Doris Hofstätter, Schauspieler May Müller und Musiker Stefan Flores (von links)



Rosenheim-Cop Max Müller war zu Gast im Kulturhaus. Mit seiner bodenständigen, sympathischen Art zog er das Publikum auch bei der Signierstunde in seinen Bann.



Künstlerin Eva Hoppert und ihr Mann, der gebürtige Althofener Rudolf Worofka, luden zur Vernissage ins Rathaus Althofen ein.

Adventszeit

Leise fällt der erste Schnee,
Lichter glänzen – oh, wie schön!
Düfte ziehen durch das Haus,
Kerzen strahlen, warm heraus.

Tannenzweige, rot und grün,
Kinderaugen fröhlich glüh'n.
Stille kehrt ins Herz nun ein –
bald wird Weihnacht wieder sein.

Ein jeder wünscht sich Frieden und Licht, vergisst die Hektik –
nur einen Augenblick.
So gehe durch diese Zeit mit Bedacht,
bis Liebe deine Seele sacht entfacht.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine geruhsame Advents-
zeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Ihre Doris Hofstätter

Installationen
RUHRMANN
Tel. 0664 / 34 613 75

Solar Heizung Sanitär Reparaturen
9334 Guttaring - Holzerweg 2

*Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

SALVATOR APOTHEKE
Mag. I. u. S. Matschnigg
A-9330 Althofen • Kreuzstraße 10
www.apotheke-althofen.at

SALVATOR APOTHEKE
rund ums Leben

*Das Team der Salvator Apotheke
wünscht Ihnen eine besinnliche
Adventzeit und ein schönes
Weihnachtsfest.*

*Gesundheit, Glück und Zufriedenheit,
sowie viele schöne Momente sollen
Sie im neuen Jahr begleiten.*

Wenn wir schon mit der Tür ins Haus fallen,
dann aber mit einer,
die perfekt zu IHNEN passt.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage
info@tischlerei-prasser.at
04262/47 30

TISCHLEREI PRASSER
www.tischlerei-prasser.at
Das Fenster - Die Tür - Die Küche

QR Code



**Vizebürgermeister
Mag. Michael
Baumgartner, MBA**

Referat für Finanz- und
Vermögensverwaltung,
IMI KG, Wirtschaft,
Fremdenverkehr

■ ■ ■ **Liebe Althofenerinnen, liebe Althofener!**

Als Wirtschaftsreferent erlaube ich mir, zu Beginn einen Bezug auf die allgemeine Entwicklung von Konjunktur und Wirtschaftslage zusammenzufassen. Österreich durchläuft heuer wie auch schon im Vorjahr eine wirtschaftliche Eintrübung, hat aber den Tiefpunkt offenbar passiert. Die hohen Inflationsraten dämpfen die Verbraucherstimung, doch die Kombination aus struktureller Stärke und stabiler Unternehmenslehre deutet lt. OENB auf eine spürbare wirtschaftliche Erholung in 2026 hin. Das ist auch für unseren Wirtschaftsstandort wichtig.

In diesem herausfordernden Umfeld haben die Althofener Betriebe und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Erstaunliches geleistet. Im Gegenteil, wir erleben weiterhin Geschäftsansiedelungen und Investitionen. Sowohl im Einzelhandel, als auch im Gewerbe und der Industrie. Es gibt weiterhin Geschäftseröffnungen und in vielen Betrieben einen Ausbau an Kapazitäten. Das ermutigt mich zu sagen, dass unser Standort für einen kommenden Aufschwung in 2026 bestens gerüstet ist. Mein Dank gilt allen Betrieben und ihren Beschäftigten.

2. Nachtragsvoranschlag

Im Nachtragsvoranschlag werden Änderungen und Ergänzungen zum ursprünglichen Gemeindebudget 2025 beschlossen, die während des laufenden Rechnungsjahres eingetreten

sind. Dies können Änderungen bei Ausgaben (z. B. neue Projekte) und/oder den Einnahmen sein.

- ■ ■ Sanierungsarbeiten am Kindergarten „Wellenspiel“
- ■ ■ Rurasmus-Projekt
- ■ ■ Weihnachtsmarkt 2025
- ■ ■ Erneuerung der Brandschutztüren in der Volksschule
- ■ ■ Erstellung von Energieausweisen für öffentliche Gebäude
- ■ ■ Nachveranschlagung für Landesabgaben (Krankenanstalten, Soziale Wohlfahrt)
- ■ ■ Erneuerung von Hauswasseranschlüssen und Schieber im Bereich Guttaringer Straße
- ■ ■ Erhöhung von Einnahmen aus Grundverkäufen (Krumfelden)
- ■ ■ Anpassung der Ausgaben für das Vorhaben „Speicheranlage Kultur- und Rathaus“

Unser Budget beläuft sich sohin auf 21,58 Mio. Euro. Insgesamt wird im Voranschlag 2025 inkl. 2. NVA 2025 ein positives Nettoergebnis in der Höhe von 189.200 Euro erwartet.



Die Verlosung des Weihnachtsgewinnspiels zählt jedes Jahr zu einem Höhepunkt in der Althofener Weihnachtswelt.



Vizebürgermeister Michael Baumgartner, Kassier Carsten Passiel, Vorstandsmitglied Heike Seidl, Schriftführerin Ulrike Regenfelder, Obmann-Stellvertreter Maximilian Biocina und Obmann Walter Sabitzer (von links)

Dies bedeutet, dass die Aufwendungen für kommunale Leistungen vollständig durch kommunale Erträge gedeckt werden können.

Althofener Weihnachtsaktion mit viel mehr teilnehmenden Betrieben und wertvollen Sachpreisen!

Freuen Sie sich mit mir auf die heurige Weihnachtsaktion unserer Geschäftsleute. Bei jedem Einkauf zur Weihnachtszeit bekommen Sie Lose, mit denen Sie viele Sofortgewinne, aber auch die Hauptpreise der großen Schlussverlosung am 20.12.2025 gewinnen können. Insgesamt sind heuer bereits 52 Betriebe beteiligt. Damit ist diese Aktion mit Abstand die größte im Bezirk St. Veit. Auch die Liste an Hauptpreisen erreicht heuer einen

neuen Rekordwert. Diese hervorragende Entwicklung hält Kaufkraft im Ort und belebt unsere Innenstadt. Ein herzliches Danke möchte ich schon jetzt allen teilnehmenden Betrieben und dem Obmann unseres Wirtschaftsvereins Walter Sabitzer aussprechen. Gratulieren und viel Erfolg möchte ich auch dem neuen Vereinsvorstand rund um Walter Sabitzer mit Carsten Passiel, Heike Seidl, Ulli Regenfelder, Maximilian Biocina sowie Markus Weghofer für eure Arbeit für die Althofener Wirtschaft wünschen.

10%-Aktion auf Einkauf von Althofener Taler

Rechtzeitig zum Start der Adventzeit erhalten Privatpersonen 10 % auf den Einkauf von Althofener Talern. Mit dieser Aktion möchten wir eine finanzielle Entlastung in Zeiten hoher Inflation

bieten und gleichzeitig die Kaufkraft in Althofen halten. Die Althofener Taler sind wie gewohnt im Rathaus in der Stadtkasse erhältlich und können in den vielen Betrieben in Althofen eingelöst werden.

Die Stadtgemeinde unterstützt diese Initiative für bis zu ein maximales Verkaufsvolumen in Höhe von 100.000 Euro – solange der Vorrat reicht. Wer beispielsweise Althofener Taler im Wert von 100 Euro erwirbt, bezahlt nur 90 Euro. Pro Person kann der Rabatt bis zu einem Einkauf von 100 Euro in Anspruch genommen werden. Das heißt, bei einer vierköpfigen Familie können beispielsweise Taler im Wert von 400 Euro bezogen werden. Die Ersparnis beträgt somit insgesamt 40 Euro!

Weihnachten erinnert mich besonders daran, wie wichtig Frieden, Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind – Werte, die unsere Stadt stark machen. Möge auch das kommende Jahr für uns alle von Vertrauen, Kooperation und Zuversicht geprägt sein. Gemeinsam können wir Herausforderungen meistern und unsere Chancen nutzen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Ihr Michael Baumgartner

RS RIDE SHOP
SALZBURGER
GEWERBESTRAßE 8 / 9330 ALTHOFEN

- CANNONDALE HÄNDLER
- FAHRRAD SERVICE (ALLER MARKEN)
- FAHRRAD BEKLEIDUNG
- FOX FREIZEIT BEKLEIDUNG
- ERSATZTEILE

Ihr Rideshop Team dankt für ihr Vertrauen 2025 und wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.



Stadtrat
Mag. Wolfgang Leitner

Referat für
Energie, Innovation,
nachhaltige
Infrastrukturprojekte,
Umwelt, Altstadt und
Zivilschutz

■ ■ ■ Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Sicher zur Schule – mit Vertrauen und Verantwortung: Der Schulweg ist ein wichtiger Teil des Alltags unserer Kinder. Er bedeutet nicht nur den Weg zur Bildung, sondern auch ein Stück Selbstständigkeit. Viele Eltern machen sich Sorgen, ob ihre Kinder sicher ankommen – das ist völlig verständlich. Doch mit guter Vorbereitung, klaren Regeln und gegenseitigem Vertrauen wird der Schulweg sicher und angstfrei.

Deshalb möchte das Umwelt- und Mobilitätsreferat der Stadtgemeinde Althofen, gemeinsam mit der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Althofen-Umgebung und der Volksschule Althofen ein wichtiges Zeichen für mehr Sicherheit am Schulweg setzen. In Kooperation mit der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) wird in den kommenden Monaten der Schulweg-Check umgesetzt, ein Programm, das Schulwegpläne erarbeitet, die als Anregung für einen sicheren Schulweg dienen können, aber auch als Handlungsmaxime für die Stadt, um mögliche Gefahrenstellen am Schulweg zu beseitigen. Das Problemfeld Elterntaxi im Vorfeld der Schule ist uns nicht zuletzt durch die Initiative des Elternvereins ins Bewusstsein gebracht worden und wird parallel einer Lösung zugeführt.

Der AUVA-Schulwegplan – Sicherheit mit System

Ein Schulwegplan ist ein verlässlicher Begleiter für Kinder und Eltern. Er zeigt den sichersten Weg zur Schule – nicht unbedingt den kürzesten, sondern den, der geprüft und empfohlen ist.

Gemeinsam mit Polizei, Stadt und Schule wird der Plan regelmäßig aktualisiert, um sichere Übergänge, Ampeln, Schulweghelfer und mögliche Gefahrenstellen zu kennzeichnen.

Der Schulwegplan hilft:

- ■ ■ Eltern, den Überblick zu behalten und Vertrauen zu fassen.
- ■ ■ Kindern, sich selbstständig und sicher zu orientieren.
- ■ ■ Allen, über Verkehrssicherheit zu sprechen, ohne Angst zu machen.

So entsteht ein gutes Gefühl: Der Schulweg ist durchdacht, begleitet und kann mit Ruhe und Zuversicht bewältigt werden.

Fazit

Sicherheit am Schulweg entsteht, wenn Eltern, Schule und Kinder zusammenarbeiten. Ein klarer Schulwegplan, gemeinsames Üben und gegenseitiges Vertrauen machen den Weg zur Schule nicht zum Risiko, sondern zu einem wichtigen Schritt in Richtung Selbstständigkeit.

Stadt Althofen für Masterplan „Zu-Fuß-Gehen“ ausgezeichnet

Die Stadt Althofen wurde für ihren Masterplan „Zu-Fuß-Gehen“ beim 1. Fußverkehrsgipfel in Graz offiziell ausgezeichnet. Die Ehrung würdigt das Engagement der Stadt für eine nachhaltige, sichere und zukunftsorientierte Mobilität und wurde vom Umweltreferenten Wolfgang Leitner entgegengenommen.



V.l.n.r.: Ludwig Siedler (Land Kärnten), Wolfgang Leitner (Stadtrat Althofen) und Dieter Schwab (Verein Walkspace)

Der Masterplan legt den Fokus auf die Verbesserung der Fußgängerfreundlichkeit in Althofen und macht das Zufußgehen zu einer attraktiven, gesunden und klimafreundlichen Fortbewegungsoption. Ein zentraler Bestandteil ist die Schaffung sicherer Schulwege, damit Kinder und Jugendliche sich im Stadtgebiet selbstständig und gefahrlos bewegen können. Außerdem werden die Stadtteile besser miteinander verbunden, um Wege zwischen Wohnen, Bildung, Arbeit und Freizeit komfortabler und sicherer zu gestalten oder einfach das Stadtzentrum und den Bahnhof barrierefrei erreichen zu können.

„Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Sie bestätigt unseren Weg, die Stadt für alle Generationen lebenswerter zu machen“.

Der Masterplan umfasst barrierefreie Gehwege, sichere Querungen, attraktive Wegeverbindungen und eine enge Verknüpfung mit dem öffentlichen Verkehr. Durch diese Maßnahmen will Althofen nicht nur die Mobilität verbessern, sondern auch die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöhen.

Die Auszeichnung unterstreicht das Engagement der Stadt Althofen, eine menschenfreundliche, sichere und umweltbewusste Mobilität für die Stadt zu entwickeln.



Bahnhof Althofen: Neuer Lift ermöglicht künftig barrierefreien Zugang zur Ostseite des Bahnhofs.

Althofen setzt Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft: Erstes Repair Café ein voller Erfolg

Reges Treiben herrschte in den gastfreundlichen Räumlichkeiten des „Familien Glücks“. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger folgten dem Aufruf zum ersten Repair Café der Stadt und brachten ihre defekten Altgeräte mit. Das Ziel reparieren statt wegwerfen, und das mit professioneller Hilfe aus der Region.



„Früher hat man alles repariert, weil man's sich gar nicht leisten konnte, Neues zu kaufen.“ — Besucherin des Repair Cafés

Die Palette der mitgebrachten Problemfälle war breit gefächert: vom betagten Staubsauger, der seinen Dienst quittiert hatte, über defekte Lampen bis zur Nähmaschine – die Wartezone füllte sich rasch mit Gegenständen, die nun eine zweite Chance erhielten.

Die Reparaturen wurden von den Fachkräften von morgen durchgeführt. Das Ausbildungszentrum der Flex entsandte seine gut ausgebildeten Lehrlinge, um ihr Können unter Beweis zu stellen. So zeigten die jungen Talente, wie man Fehler diagnostiziert und Reparaturen professionell durchführt. Roman Lobner, Leiter der Lehrwerkstätte bei der Flex, betonte den doppelten Nutzen: „Dies ist für unsere Lehrlinge die beste Praxis. Sie lernen, unter realen Bedingungen zu arbeiten und haben gleichzeitig ein direktes Erfolgserlebnis für die Gesellschaft!“



„Wir lernen hier nicht nur Technik, sondern auch Wertschätzung.“
— Lehrling David Krassnitzer

Die Organisatoren (StR Wolfgang Leitner als Referent, Siegbert Schönfelder und Silvia Zeißler) vom Ausschuss für Nachhaltigkeit und Markus Löcker als KEM Manager zeigten sich begeistert:



V.l.n.r.: Wolfgang Leitner (Stadtrat Althofen), Siegbert Schönfelder (Gemeinderat Althofen), Luca Labak (Lehrling Flex), Karl Frank (Ausbildner Flex), Rüdiger Voith (Ausbildner Flex), Pascal Labak (Lehrling Flex), Markus Löcker (KEM Althofen Umgebung), David Krassnitzer (Lehrling Flex), Roman Lobner (Ausbildner Flex) und Silvia Zeißler (Gemeinderätin Althofen)

„Die Resonanz ist überwältigend. Die Menschen wollen nicht sofort neu kaufen, wenn etwas kaputtgeht. Sie schätzen den Wert ihrer Geräte und die Möglichkeit, sie hier vor Ort reparieren zu lassen. Der ökologische Gedanke steht im Vordergrund, aber auch der soziale Austausch, der hier entsteht, ist ganz wichtig.“

Dies zeigte sich insbesondere bei Kaffee und Kuchen: Die Reparaturprofis, die Besucherinnen und Besucher und die Organisatoren kamen ganz ungezwungen ins Gespräch. Dieser unkomplizierte Austausch zwischen Jung und Alt, zwischen Fachleuten und Laien, stärkte das Gemeinschaftsgefühl und machte die Wartezeit kurzweilig.

Das Repair Café wird künftig ein fester Bestandteil des Althofener Weges in Richtung Kreislaufwirtschaft. Die ehrenamtliche Hilfe durch die Lehrlinge und ein Budget aus dem Umweltreferat ermöglichen es, die Reparaturen kleinerer Elektrogeräte kostenlos anzubieten.

Computer, Mobiltelefone, Fernseher sowie Weißware (Geschirrspüler und Waschmaschinen) können, da logistisch schwierig, nicht repariert werden. Das Umweltreferat plant, die Initiative in regelmäßigen Abständen fortzusetzen und auch auszubauen, sodass es breitere Reparaturangebote, vielleicht auch bei anderen Partnern der KEM Althofen-Umgebung, geben kann. „Wir sehen diese Initiative als lokalen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft, bedanken uns für die Mitwirkung.“



FLEXIBLE TERRASSEN & BALKONVERGLASUNG

>>für Privat u. Gewerbekunden
>>Individuell abgestimmte
Maßanfertigung



Jetzt anrufen und einen
persönlichen Termin vereinbaren

Tel: 04262 23 69 |
www.glas-schoenfelder.at

Aktuelle Förderinfos von Bund, Land und Gemeinde

Aktuell können sowohl Privathaushalte als auch Betriebe von einer Vielzahl attraktiver Förderungen und Unterstützungen im Umwelt- und Energiebereich profitieren.

Der Bund bietet Förderungen für E-Mobilität (Fahrzeuge und Ladeinfrastruktur) sowie im Rahmen der Sanierungsoffensive für private Wohnbauten und den mehrgeschossigen Wohnbau.

Das Land Kärnten unterstützt zusätzlich den Ausbau von Photovoltaikanlagen samt Speicherlösungen sowie die Umstellung auf alternative Heizsysteme. Auch der Bund fördert den Ausbau von PV-Anlagen und Speichern – die beiden Förderungen können kombiniert werden.

Ergänzend bietet die Stadtgemeinde Althofen eine eigene

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Althofen Umgebung



Förderung für den Tausch von Gas- und Ölheizungen an.

Für detaillierte Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten und der „EEG R2 regional und regenerativ“ steht das KEM-Büro Althofen Umgebung gerne zur Verfügung.

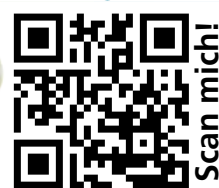
Um eine vorherige kurze telefonische Kontaktaufnahme unter 04262 / 22 88 – 12 wird gebeten.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit und alles Gute für 2026!

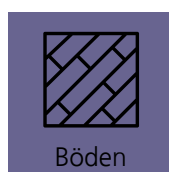
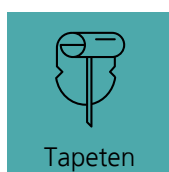
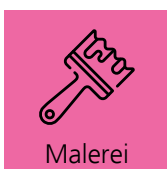
Ihr Wolfgang Leitner



Industriepark Süd A/7
9330 Althofen
0664 4195700
www.malerei-auer.at



Scan mich!



Frohe Weihnachten!



office@malerei-auer.at
FB: Malerei Auer

Leistung überzeugt –
Individualität fasziniert





Die KALVARIENBERGFREUNDE ALTHOFEN laden herzlichst ein zum

Weihnachtspunsch

vor der STADTPFARRKIRCHE ALTHOFEN.

3. Advent: Gaudete, sich auf die Ankunft des Herrn freuen.

Samstag, 13.12.2025

von 16 bis 21 Uhr und

Sonntag, 14.12.2025

nach dem Gottesdienst,
ab 10.30 bis 12 Uhr



Der Reinerlös kommt dem Erhalt der Kalvarienbergkirche und des Kreuzweges zugute.



Stadtrat
Mag. Klaus Trampitsch

Referat für
Soziales, Generationen,
Pflege, Wohnungs-
angelegenheiten,
Wanderwege,
Schrebergarten

■ ■ ■ **Liebe Leserinnen und liebe Leser!**

Rückenfit für die ältere Generation: Das Gesundheitsreferat der Stadtgemeinde Althofen lädt herzlich zur wöchentlichen Bewegungseinheit „Rückenfit für die ältere Generation“ ein. Das Angebot richtet sich an alle, die ihre Rückenmuskulatur stärken, die Beweglichkeit fördern und aktiv etwas für ihr Wohlbefinden tun möchten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wann: Jeden Dienstag, 17:30 Uhr

Wo: Kleiner Turnsaal der Volksschule Althofen
Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sturzpräventionskurse – Trittsicher & aktiv

Es freut mich, mitteilen zu können, dass das Gesundheitsreferat der Stadtgemeinde Althofen in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur sowie den Sozialversicherungsträgern zwei zwölfwöchige Sturzpräventionskurse anbieten wird.

Gewinnen Sie mehr Lebensqualität und Sicherheit durch gezielte Bewegung!

Im Mittelpunkt der Kurse stehen Gleichgewicht, Kraftaufbau und Reaktionsvermögen. Durch praktische Übungen stärken Sie Ihre Muskulatur, fördern Ihre Standfestigkeit und verbessern Ihre Selbsteinschätzung im Alltag.

Das Angebot richtet sich an selbstständig lebende Personen ab 65 Jahren und ist kostenlos.

Weitere Informationen zum Kursstart sowie zur erforderlichen Anmeldung werden rechtzeitig bekannt gegeben. Wir laden Sie herzlich ein, diese Gesundheitschance zu nutzen.



Sturzpräventionskurse: Gewinnen Sie mehr Lebensqualität und Sicherheit durch gezielte Bewegung.

Pflegenahversorgung wird neu organisiert

Ab dem kommenden Jahr wird die Pflegenahversorgung in Althofen neu organisiert. Seitens des Landes Kärnten erfolgt eine Neuaufteilung der Gemeinden. In diesem Zuge werden die Stadtgemeinde Althofen und die Marktgemeinde Metnitz künftig gemeinsam von einer Pflegekordinatorin betreut. Althofen wird dabei als zentraler Stützpunkt fungieren.

Ziel der Pflegenahversorgung ist es, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige bestmöglich zu unterstützen, wohnortnahe Beratung anzubieten und Pflege- und Betreuungsangebote besser zu vernetzen. Die Pflegekordinatorin wird hierfür als erste Anlaufstelle dienen und bei der Organisation von Hilfs- und Unterstützungsleistungen behilflich sein.

Weitere Informationen zur konkreten Umsetzung sowie die Kontaktdaten der zuständigen Ansprechperson folgen, sobald die neue Struktur offiziell in Kraft tritt.

Neue Beschilderung der Wanderwege

Neben der Erneuerung der Informationstafeln und der Erstellung einer neuen Wanderkarte wurde nun auch die Beschilderung der Wanderwege im Gemeindegebiet von Althofen abgeschlossen. Damit wurde ein wesentlicher Beitrag zu einer verbesserten Orientierung und zur Steigerung der Aufenthaltsqualität im Naherholungsraum geleistet. Die Umsetzung erfolgte in enger Abstimmung mit der Tourismusregion Mittelkärnten.

Ziel der neuen Beschilderung ist es, Wanderinnen und Wanderern ein klares, einheitliches und gut verständliches Wegleitsystem zur Verfügung zu stellen. Die neu montierten Schilder informieren über Routenführung, Weglängen sowie markante Zwischen- und Zielpunkte. Dies erleichtert nicht nur die Planung von Wanderungen, sondern erhöht auch die Sicherheit entlang der Wege.

Die Stadtgemeinde Althofen lädt Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste herzlich ein, die Wanderwege neu zu erkunden und die Natur rund um Althofen bewusst zu genießen. Die Region bietet ein vielfältiges Landschaftsbild,

kulturhistorische Besonderheiten und Tourenmöglichkeiten für unterschiedliche Ansprüche – von gemütlichen Spazierwegen bis hin zu anspruchsvolleren Routen.



Den Wanderinnen und Wanderern steht nun ein klares, einheitliches und gut verständliches Wegleitsystem zur Verfügung.

Großer Andrang bei der Wintersportbörse in Althofen



Großartiger Erfolg bei der diesjährigen Wintersportbörse.

Die diesjährige Wintersportbörse in Althofen war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich mit gut erhaltener Wintersportausrüstung für die bevorstehende Saison einzudecken oder gebrauchte Artikel weiterzugeben. Das Angebot reichte von Skiern und Snowboards bis hin zu Helmen, Schischuhen und Schibekleidung.

Mit der Wintersportbörse verfolgt das Sozialreferat der Stadtgemeinde Althofen das Ziel, nachhaltigen Konsum zu fördern und Wintersport für möglichst viele Menschen zugänglich zu machen. Gut erhaltene Ausrüstung erhält ein zweites Leben, während Familien und Sportbegeisterte kostengünstig passende Artikel finden können.

Ich möchte mich herzlich bei allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern bedanken. Die Veranstaltung zeigt eindrucksvoll, wie gemeinschaftliches Engagement und nachhaltige Nutzung von Ressourcen Hand in Hand gehen.

Teuerungsausgleich zur Unterstützung unserer Bürgerinnen und Bürger

Als Sozialreferent ist es mir ein großes Anliegen, den finanziellen Herausforderungen unserer Bürgerinnen und Bürger

angesichts der anhaltenden Teuerung entschlossen entgegenzuwirken. Daher habe ich mich auch in diesem Jahr für die Gewährung eines Teuerungsausgleichs eingesetzt, um gezielt Entlastung zu schaffen.

Die Unterstützung erfolgt in einer Kombination aus Lebensmittelgutscheinen und Althofener-City-Taler. Damit leisten wir nicht nur einen wichtigen Beitrag zur finanziellen Entlastung, sondern stärken zugleich unsere regionalen Betriebe vor Ort.

Über die Anspruchsberechtigung sowie die Höhe der Unterstützung wird noch gesondert informiert. Die Auszahlung des Teuerungsausgleichs ist ab Jänner 2026 vorgesehen.

Erfolgreicher Generationentag

Als zuständiger Referent für Generationen hatte ich kürzlich die Freude, unsere Bürgerinnen und Bürger ab dem 60. Lebensjahr zu einem gemütlichen Nachmittag im Kulturhaus zu begrüßen. Dieser besondere Tag stand ganz im Zeichen des Miteinanders, des Austauschs und der Anerkennung für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Kulinarisch wurden die Gäste hervorragend verwöhnt: Zur Auswahl standen Gulasch mit Spätzle sowie Gemüselasagne mit Pesto. Als süßer Abschluss folgte ein köstlicher Kaiserschmarrn mit Apfelmus. Zubereitet wurde das gesamte Menü vom engagierten Team des „Schloss Töscheldorf“. Für den freundlichen und professionellen Service sorgten die Schülerinnen und Schüler der Landwirtschaftlichen Fachschule Althofen, die sich mit großem Einsatz um das Wohl unserer Gäste kümmerten. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt von Udo Wenders. Mit bekannten und beliebten Schlagern, Charme, Humor und jeder Menge Schmäh begeisterte er das Publikum und sorgte für ausgelassene Stimmung bis in die Abendstunden. Im Anschluss nahm er sich zudem Zeit für Fotos und Autogramme – sehr zur Freude seiner zahlreichen Fans. Alles in allem war es ein wunderschöner Nachmittag, der von vielen netten Begegnungen geprägt war.



An dieser Stelle möchte ich mich allen bedanken, die zum Gelingen des diesjährigen Generationentages beigetragen haben.

Für die Adventzeit wünsche ich Ihnen angenehme und erholsame Stunden. Genießen Sie die Zeit mit Ihrer Familie und Ihren Freunden!

Ihr Klaus Trampitsch



Stadtrat
DI Philipp Strutz, BSc

Referat für
Sport, Jugend,
Freizeitanlagen

■ Geschätzte Althofenerinnen und Althofener, liebe Jugend!



Junge Fechterin glänzt mit Top-Leistung: Vizebürgermeister Michael Baumgartner, Zoe mit Mama Renate, Bürgermeister Walter Zemrosser und Sport-Stadtrat Philipp Strutz (von links)

Die Eishallensaison ist gestartet: Es freut mich ganz besonders, dass auch heuer viele Eisbegeisterte unsere Eishalle nutzen können. Schlittschuhläuferinnen und -läufer, Eishockeyspielerinnen und -spieler oder Eisstockbegeisterte aller Altersgruppen lasten unsere schöne Halle sehr gut aus. Es ist wirklich toll zu sehen, dass dieses Sportangebot nicht nur unsere heimischen Vereine begeistert, sondern viele Mannschaften und Schulklassen aus dem ganzen Bezirk St. Veit und sogar weit darüber hinaus großen Gefallen daran finden. All jene, die keine Fixstunden mit ihren Mannschaften haben und sich nur zum abwechslungsreichen Vergnügen aufs Eis wagen, brauchen sich aber keine Sorgen machen – es gibt nahezu täglich die Chance, beim Publikumslauf ganz entspannt ein paar Runden am perfekt präparierten Eis zu drehen. Die genauen Eiszeiten des Publikumslaufes können ganz einfach auf der laufend aktualisierten Homepage der Stadtgemeinde Althofen eingesehen werden. Besonders erfreulich dabei ist, dass die Eintrittspreise auch heuer kostengünstig bleiben: Jugendliche bis 15 Jahre und Pensionisten zahlen nur einen Euro und Erwachsene zwei Euro. Als zusätzliches Angebot kooperiert die Stadtgemeinde Althofen jetzt auch mit der Winter-Kärnten-Card. Mit dieser kann man die Publikumsläufe in der Eishalle sogar noch günstiger testen. In diesem Zuge möchte ich mich einmal mehr bei unserem Eispersonal vor Ort bedanken, das

täglich dafür sorgt, dass alle Besucherinnen und Besucher beste Bedingungen vorfinden. Ich kann Ihnen nur ans Herz legen, dieses tolle und kärntenweit sehr seltene Freizeitangebot zu nutzen.

Die bereits mehr als etablierten Eisdiscos mit DJ Sigi werden auch heuer wieder als fixer Bestandteil der Wintermonate insgesamt dreimal stattfinden. Diese Veranstaltungen, inklusive beliebter Möglichkeit zum Festhalten des Momentes durch die Fotobox, können wir auch in diesem Jahr bei freiem Eintritt anbieten. Ich würde mich freuen, wenn Sie sich folgende Termine für die Eisdiscos 2025/2026 im Kalender markieren, wobei die genauen Zeiten noch über diverse Kanäle der Stadtgemeinde Althofen veröffentlicht werden:

- Montag, 08.12.2025
(Maria Empfängnis – Feiertag)
- Samstag, 10.01.2026
- Termin Februar 2026 folgt demnächst

Ehre, wem Ehre gebührt

Als Stadt, bei der Sport ganz großgeschrieben wird, ist es uns eine ganz besondere Freude, dass es so viele talentierte Sportlerinnen und Sportler in den verschiedensten Sportarten bei uns gibt. Erst kürzlich war ein ganz beson-

deres Sporttalent im Rathaus zu Gast, dem wir gemeinsam mit unserem Bürgermeister ein Präsent als Anerkennung überreichen durften. Die junge Fechterin Zoe Hoinig trainiert seit vielen Jahren mehrmals pro Woche mit sehr viel Freude und Ehrgeiz und konnte bereits in der Vergangenheit besondere Erfolge feiern. Als jüngste Errungenschaften konnte sie sich in einer Altersklasse, die über ihrer eigenen liegt, zur Kärntner Fecht-Landesmeisterin und zusätzlich sogar zur Vizestaatsmeisterin krönen. Ich darf auch auf diesem Wege nochmals aufs herzlichste zu dieser wahrlich beeindruckenden Leistung gratulieren und alles Gute für die weitere sportliche Karriere wünschen. Ich freue mich sehr, dass wir über die Stadtgemeinde Althofen diese oftmals nicht genug gesehenen Leistungen vor den Vorhang holen können. Es ist kaum vorstellbar, in wie vielen verschiedenen Bereichen Althofnerinnen und Althofener sportliche Spitzenleistungen erbringen. Viele davon durften wir bereits vorstellen und ich bin mir sicher, dass noch weitere in der Zukunft dazukommen werden.

Ich darf Ihnen für die Adventzeit erholsame und besinnliche Stunden mit Familie und Freunden wünschen und würde mich sehr freuen, mich mit Ihnen beispielsweise in unserer Althofener Weihnachtswelt auszutauschen und eine schöne Zeit zu verbringen. Gesundheit, Glück, Zufriedenheit sowie viele schöne (sportliche) Momente sollen Sie im neuen Jahr 2026 begleiten!

Ihr Philipp Strutz

Bilderrahmen & Passepartouts
BILDERRAHMEN
BLINZER

Das ideale Weihnachtsgeschenk:
Ein gerahmtes Bild

Ich berate Sie
kompetent und stilsicher!
0660 / 47 40 422

Aktuell biete ich zudem eine Auswahl an exklusiven Glas-Deko-Artikeln aus eigener Herstellung an. **Jedes Stück ein Unikat!**






Salzburger Gasse 8 | 9360 Friesach
claudia.blinzer@aon.at

facebook.com/Bilderrahmen_blinzer



Werde Teil unseres Teams – gemeinsam gestalten wir Zukunft

Ob im Büro oder auf der Baustelle.

Bei uns zählt Präzision, Handwerk und echte Teamarbeit.

Wir suchen Menschen, die Holz nicht nur bearbeiten, sondern verstehen – die zupacken, mitdenken und mit Stolz ihre Projekte wachsen sehen.

**Entdecke jetzt unsere offenen Stellen
und finde den Job, der zu dir passt.**

Lehrstellen

Zimmerer:in (m/w/d) mit Montagetätigkeit

Offene Stellen

Zimmerer:in (m/w/d) mit Montagetätigkeit

- Vorarbeiter
- Facharbeiter
- Helfer

Reinigungskraft (m/w/d)

technische:r Zeichner:in (m/w/d) mit
SEMA-Kenntnissen



 Gewerbesstraße 6, 9330 Althofen

 +43 4262 4059

 service@salbrechter.at

 /HolzbauSalbrechterGmbH

 @holzbau_salbrechter



„Meilenstein“ eröffnet: Neue Kinderbetreuungseinrichtung und Kunstprojekt in Krumfelden feierlich übergeben

Krumfelden: Eine Erfolgsgeschichte erreicht mit der heutigen Eröffnung der Kinderbetreuungseinrichtung ihren vorläufigen Höhepunkt“, so bezeichnete Stadtamtsleiter Hubert Madrian die offizielle Eröffnung der beiden neuen Kindergartengruppen und der zusätzlichen Kindertagesbetreuungsgruppe im stetig wachsenden Neubaugebiet Krumfelden. Der Neubau, der nach den Plänen des Althofener Architekten Günther Telsnig in moderner Holzbauweise errichtet wurde, konnte in Rekordzeit realisiert werden.

Die Stadtgemeinde Althofen und die Kinder nest gem. GmbH als gemeinsame Bauherren gaben die Entwürfe im November 2024 frei, Mitte Mai erfolgte der Baustart – bereits mit Beginn des neuen Kindergartenjahres konnten die Kinder die neuen, hellen und kindgerecht gestalteten Räume beziehen. Die Baukosten werden unter dem veranschlagten Kostenrahmen von 1,5 Millionen Euro für den Kindergarten und 500.000 Euro für die KITA-Gruppe bleiben. Rund 60 Prozent des Auftragsvolumens blieben in Althofen; insgesamt waren 15 Firmen am Bau beteiligt. Derzeit besuchen 30 Kinder die Kindertagesstätte „Villa Pfiffikus“, geleitet von Lisa Leschanz, sowie 20 Kinder den Kindergarten „Wellenspiel III“, unter der Leitung von Sarah Bauer-Krainbacher.

Investition in die Zukunft

1.200 Menschen wohnen derzeit in diesem Stadtteil, allein über 370 in unmittelbarer Umgebung der Neubauten. „In absoluter Rekordzeit konnte diese Kinderbetreuungseinrichtung errichtet werden – ein Tag der Freude und des Dankes“, betonte Bürgermeister Walter Zemrosser beim Festakt. Der Neubau sei eine vorausschauende Investition in die Zukunft und berücksichtige bereits jetzt die ab 2027 geplante Reduktion der Gruppengrößen in Kärntens Kinderbetreuungseinrichtungen. Claudia Untermoser, Geschäftsführerin der Kinder nest gem. GmbH, hob in ihrer Festrede die „hervorragende Zu-



Großartige Eröffnungsfeierlichkeiten: GR Siegbert Schönfelder, StR Wolfgang Leitner, Stadtamtsleiter Hubert Madrian, LAbg. Günter Leikam, LR Daniel Fellner, Kinder nest-GF Claudia Untermoser, StR Klaus Trampitsch, GR Robert Dolzer, Vizebgm. Doris Hofstätter und LH-Stv. Martin Gruber und Bürgermeister Walter Zemrosser (von links)

sammenarbeit zwischen Stadtgemeinde, Land Kärnten und Trägerorganisation“ hervor.

Architektur mit Weitblick

Die bestehende Kindertagesstätte wurde teilaufgestockt, um einen zusätzlichen Gruppenraum zu schaffen. Die neuen Kindergartengruppen wurden ebenerdig westlich anschließend an das Bestandsgebäude errichtet, um den direkten Zugang zu den Außenflächen zu gewährleisten. Die notwendigen Sozial- und Verwaltungsräume befinden sich ebenfalls in der Aufstockung.

Kunstprojekt „Meilensteine“ übergeben

Im Rahmen der Eröffnungsfeier wurde auch das Kunstprojekt „Meilensteine“ vorgestellt, das im Zuge der Internationalen Bildhauersymposien 2024 und 2025 entstand. Der Vorplatz der Kinderbetreuungseinrichtung wurde von den Künstlern Romana Egartner, Andres Klimbacher, Jure Markota und Helmut Machhammer gestaltet. „In Krumfelden wurde ein Römerstein gefunden – das inspirierte uns, ein Ensemble aus ‚Römersteinen‘ zu schaffen“, erklärte Bildhauer Helmut Machhammer. Insgesamt sieben Skulpturen aus Krastaler Marmor, bis zu 2,20 Meter hoch, zieren nun den Vorplatz. Jede ist mit individuellen Inschriften versehen – von lateinischen

Zitaten bis zu humorvollen Texten –, insgesamt 1.200 Buchstaben wurden eingemeißelt.

Segnung und feierlicher Abschluss

Die Segnungen des Gebäudes und der „Meilensteine“ nahmen Stadtpfarrer John Opara und die evangelische Pfarrerin Renate Moshhammer vor.

Der Festakt wurde von musikalischen Beiträgen der Kinder aus KITA und Kindergarten umrahmt. Zahlreiche Ehrengäste, darunter Landeshauptmann-Stellvertreter Martin Gruber, Landesrat Daniel Fellner und LAbg. Günter Leikam, kamen dafür nach Althofen. Ebenfalls mitgefeiert haben Vize-Bürgermeisterin Doris Hofstätter, die Stadträte Philipp Strutz, Wolfgang Leitner und Klaus Trampitsch, die Gemeinderäte Gernold Kloiber-Pammer, Siegbert Schönfelder und Robert Dolzer sowie die Alt-Bürgermeister Alexander Benedikt und Heinz Niedermesser, Claudia Arzmann, pädagogische Fachberaterin, Janine Auprich, Fachbereichsleitung Kindertagesstätten, Nadine Strohmeier, Fachbereichsleitung Kindergärten, Lisa Bianca Maier, Regionalleitung Kindertagesstätten, Jacqueline Sacherer-Nagele, Leitung der Althofener Kindergärten Wellenspiel I und II, Sandra Benedikt, Leitung Kindertagesstätte „Frechdax“, sowie eine Vielzahl an Eltern und Nachbarn.

Baubeginn



**Wohnen im Zentrum
von Althofen!**



TYP 01



TYP 02



TYP 03



TYP 04

WOHNEN IM ZENTRUM VON ALTHOFEN



- 2 Wohnhäuser mit 34 Eigentumswohnungen
- Penthousewohnung mit großzügiger Terrasse
- Alle Wohnungen nach Süden / Westen gerichtet
- Großzügige Grünflächen
- Terrassen mit Eigengärten im Erdgeschoss
- Balkone im Obergeschoss
- Tiefgaragenstellplätze
- Geschlossenes Stiegenhaus inkl. Lift
- Inkl. Kellerabteil, Müll-, Fahrrad-, u. Technikraum
- Provisionsfrei direkt vom Bauträger (MAPELA)

INFORMATIONEN UNTER:

-  0664 / 108 68 80
-  info@wik.co.at
-  www.wohnen-in-kaernten.at



WOHNEN IN
Kärnten
MAPELA

MAPELA Bauträger GmbH
Thomas Morgenstern Platz 1
9871 Seeboden

■ Kärntner Christbaumbauern verkaufen in Althofen Weihnachtsbäume

Auf der Grünfläche in der Kreuzstraße am ehemaligen Kinogrundstück findet auch in diesem Jahr ein Christbaumverkauf statt. Vom 08. bis 23. Dezember, täglich von 8:00 bis 17:00 Uhr, verkauft dort Familie Stromberger vulgo Draschlbacher aus Gurk ihre Bäume. Jürgen und Martin Stromberger bieten hauptsächlich Nordmantannen an, aber auch Silberfichten. 50 Zentimeter bis dreieinhalb Meter hohe Bäume warten darauf, für das Weihnachtsfest geschmückt zu werden. Gegen Vorlage der Kärntner Familien-card erhält man den Christbaum um zehn Euro günstiger.



Beim Billa gegenüber der Freizeitanlage verkauft Familie Höfferer aus Silbereg Nordmantannen, Silberfichten und Fichten. Die schönen Bäume sind in den Größen von 50 Zentimeter bis vier Meter erhältlich. Vom 05. bis 23. Dezember von Montag bis Samstag von 7:30 Uhr bis 18:00 Uhr kann man sich dort das passende Bäumchen für das Weihnachtsfest aussuchen. Christbaumbauer Christian Höfferer steht den Kundinnen und Kunden zur Seite und hilft, den passenden Weihnachtsbaum auszusuchen.



■ Ein Gewinn für die Innenstadt: KIK sperrte moderne Filiale in Althofen auf

Die neue KIK-Filiale am Hauptplatz, direkt neben der Kärntner Sparkasse, hat ihre Türen geöffnet. Auf die Besucherinnen und Besucher wartet ein breites Sortiment mit tausenden Artikeln für die ganze Familie. Am Standort sind fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, die Leitung übernimmt die Althofenerin Heidi Horn.

Besonders hervorzuheben ist, dass es sich um die erste KIK-Filiale in Österreich handelt, die im neuen Ladenkonzept gestaltet wurde – mit warmem Holzboden, modernen Präsentationstischen und einer einladenden, hellen Atmosphäre.

Großes Lob gab es vom KIK-Expansionsleiter Florian Figlmüller an die BUWOG Süd mit Sitz in Villach, die



Bürgermeister Walter Zemrosser, Stadtamtsleiter Hubert Madrian und Gemeinderätin Silvia Zeißler gratulierten dem KIK-Team rund um KIK-Althofen-Teamleiterin Heidi Horn herzlich zur Eröffnung.

als Vermieterin fungiert, sowie an die Stadtgemeinde Althofen: „Wir kommen weit herum. Aber Althofen zählt zu jenen der wenigen Gemeinden in Österreich, in denen die Innenstadt noch gefeiert wird.“

Auch Bürgermeister Walter Zemrosser

und Stadtamtsleiter Hubert Madrian sowie Gemeinderätin Silvia Zeißler gratulierten zur Eröffnung und wünschten dem gesamten Team viel Erfolg, zufriedene Kundinnen und Kunden sowie eine blühende wirtschaftliche Zukunft.



♪♪ Hörtechnik Passiel ♪♪

Unser Wunsch für Weihnachten:
„wieder gut hören können für
uneingeschränkt fröhliche Festtage!“

HÖRTECHNIK PASSIEL GmbH • 10.-Oktober-Strasse 2 • 9330 Althofen
Tel. 04262 - 20249 • info@hoertechnik-passiel.at • www.hoertechnik-passiel.at

HÖRTECHNIK PASSIEL

©iStock, sseewhatchasee, skeeg

Neues Gesicht in der Stadtbibliothek Althofen



Dolf Lessiak, Gernot Sturm und Bürgermeister Walter Zemrosser in der Bücherei im 2. Stock des Rathauses (von links)

Seit kurzem hat die Stadtbibliothek Althofen ein neues Gesicht im Team: Dr. Gernot Sturm engagiert sich künftig gemeinsam mit Dolf Lessiak, Mitarbeiter im Rathaus, für die Betreuung der rund 12.300 Bücher.

Ein leidenschaftlicher Leser

Der promovierte Chemiker war viele Jahre bei der Treibacher Industrie AG tätig. Vor genau 48 Jahren ist er beruflich nach Althofen gezogen, nachdem er in Wolfsberg geboren wurde und in Graz studierte. Seit seiner Jugend ist Sturm ein begeisterter Leser – und die Bibliothek Althofen war für ihn stets ein vertrauter Ort. „Ich war lange Zeit selbst als Leser hier und habe die Bibliothek immer sehr geschätzt“,

erzählt Sturm. Als der Bürgermeister ihn darauf ansprach, ob er sich vorstellen könne, ehrenamtlich in der Stadtbibliothek mitzuarbeiten, habe er ohne Zögern zugesagt. „Ich habe jetzt mehr Zeit und wollte der Stadtgemeinde, die so viel für uns tut, etwas zurückgeben. Althofen bietet uns allen so viele Möglichkeiten – vom Freibad über die Stadthalle bis hin zur sehr guten gesundheitlichen Versorgung“, so Sturm. Der leidenschaftliche Leser interessiert sich besonders für Kriminalromane, historische Romane und Sachbücher. „Ich lese gerne alles, was mit Zeitgeschichte zu tun hat, aber auch spannende Krimis dürfen nicht fehlen“, verrät Sturm.

Ein großes Dankeschön spricht die Stadtgemeinde auch Professor Franz Moser aus, der 15 Jahre lang mit großem Einsatz ehrenamtlich in der Bibliothek tätig war und sich nun in den wohlverdienten „Bücherei-Ruhestand“ verabschiedet hat.

Vielfältiges Angebot für Groß und Klein

Die Stadtbibliothek Althofen bietet eine beeindruckende Auswahl an Literatur: Von Abenteuerromanen über Kinder- und Jugendbücher bis hin zu historischen und wissenschaftlichen Werken ist für jeden Geschmack etwas

dabei. Besonders beliebt sind die Abteilungen für Krimis und Belletristik, aber auch Sachbücher und Ratgeber werden gerne ausgeliehen. Auch die jüngsten Leserinnen und Leser kommen nicht zu kurz: Die Kinder- und Jugendabteilung ist liebevoll gestaltet und bietet eine große Vielfalt – von Bilderbüchern für die Kleinsten über spannende Kinderromane bis hin zu Jugendbüchern für junge Erwachsene.

Neu im Sortiment sind außerdem die beliebten Tonies – kleine Hörfiguren, mit denen Kinder Geschichten und Lieder hören können. Über 30 verschiedene Figuren stehen bereits zur Verfügung, darunter bekannte Titel wie „Cars“, „Findet Nemo“ und „Leo Lausemaus“, aber auch Bewegungs- und Spuklieder. Auch eine Toniebox zum Abspielen steht bereit.

Die Öffnungszeiten

Die Stadtbibliothek befindet sich im 2. Stock des Rathauses (Hauptplatz 8) und ist montags und donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Bücher und Tonies (mit oder ohne Toniebox) können jeweils für vier Wochen ausgeliehen werden; eine Verlängerung ist jederzeit möglich. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt nur fünf Euro, wodurch die Bibliothek für alle Interessierten leicht zugänglich bleibt.

Wir wünschen Euch ein frohes Weihnachtsfest und viel „Licht Wärme und Energie“ für das neue Jahr!

seit 1967



**regional - professionell
fair – flexibel - zuverlässig**

- **Elektroinstallationen**
- **Störungsdienst**
- **Anlagenüberprüfungen**
- **Infrarot-Heizungstechnik**
- **Photovoltaik & Service**
- **Glasfaser-Infrastruktur**
- **EDV-Infrastruktur**
- **SAT-Technik**
- **Elektrogeräte**



Althofen • Tel. 04262 8121 • www.elpo.at • Technik optimal nutzen

„Prosciutteria Isabella“ – ein Stück Italien in der Kreuzstraße



Im Jänner eröffnet Isabella Wieser ihre „Prosciutteria Isabella“ in der Kreuzstraße 38.

Im Jänner eröffnet Isabella Wieser aus Mösel ihre neue „Prosciutteria Isabella“ in der Kreuzstraße 38. Nach ihren erfolgreichen Erfahrungen mit dem „Café Isa W.“ in Hüttenberg bringt sie nun italienisches Lebensgefühl direkt in die Stadt. Die „Prosciutteria Isabella“ bietet eine Auswahl an italienischen Weinen und Jause, guten italienischen Kaffee sowie Brote mit Mortadella, Prosciutto und weiteren Spezialitäten mit italienischem Touch. Ergänzt wird das Angebot durch Hirter Bier, italienischen Prosecco und Ape-

rol. Für Naschkatzen gibt es selbstgemachte italienische Mehlspeisen. Besondere Highlights sind geplante Themenabende mit DJs, After-Work-Partys und italienische Abende, die den Gästen ein authentisches Stück Italien näherbringen.

„La dolce vita“ in Althofen

Auf die Gaststätte aufmerksam wurde der Italien-Fan über Mundpropaganda. „Das Lokal wurde innen komplett renoviert. Mein Partner ist

handwerklich begabt und unterstützt mich tatkräftig. Geplant ist außerdem ein schöner, großer Gastgarten. Ich möchte meinen Gästen ‚La dolce vita‘ näherbringen und einen Ort für Liebhaber der italienischen Küche, des Lebensgefühls und geselliger Abende schaffen, an dem man sich wie in Italien fühlt“, lädt Isabella Wieser ein. Die Mutter zweier Töchter (15 und 17 Jahre) selbst spricht fließend Italienisch: Die Liebe zur Sprache entdeckte sie bereits zu Schulzeiten und hat in der Folge in Italienisch maturiert. Vor 17 Jahren lernte sie eine italienische Familie kennen, mit der eine bis heute anhaltende innige Freundschaft entstand. Innerhalb der Familie fungiert Wieser als Dolmetscherin.

Geöffnet ist die Prosciutteria Dienstag bis Freitag von 8:00 bis 19:00 Uhr, freitags länger, sodass man nach der Arbeit noch gemütlich eine Jause genießen kann. Samstag öffnet das Lokal ab 8:00 Uhr bis in den frühen Nachmittag. Sonntag und Montag sind Ruhetage.

Neues Lokal „Caramelo“ eröffnet Mitte Dezember in Althofen

Mitte Dezember ist es soweit: In der Kreuzstraße 38 in Althofen, in den Räumlichkeiten des ehemaligen Ragusakeller, öffnet das neue Lokal „Caramelo“ der Guttaringerin Corina Möser seine Türen. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten erwartet die Gäste ein modernes und gleichzeitig rustikales Ambiente, das eine ganz besondere Atmosphäre schafft. „Die Kombination aus modernem Stil und rustikalem Charme soll es den Gästen ermöglichen, sich hier wie zu Hause zu fühlen. Auch an den Feiertagen wie Weihnachten und dem Neujahrstag ist das Lokal geöffnet, sodass niemand auf Gesellschaft und ein Beisammensein verzichten muss“, sagt Corina Möser, die das Lokal führt. Ein großer Billardtisch steht für alle Gäste bereit, außerdem sind Shishas vorhanden. Die Mutter einer Tochter möchte regelmäßig zu rumänischen Abenden, Cocktaillabenden und Musikveranstaltungen einladen. In Zukunft wird es auch kleine Speisen im Angebot geben. Derzeit können Gäste sich mit Toast, Pizza und kalten rumänischen Platten



Corina Möser, am Foto mit Tochter Vivien, eröffnet Mitte Dezember im ehemaligen Ragusakeller ihr Lokal „Caramelo“.

stärken. „Wir wollen unsere Tradition zeigen. Ich freue mich auf viele Gäste und möchte unsere rumänische Kultur und Gastfreundschaft näherbringen“, erklärt Corina Möser.

Jeder ist herzlich willkommen

Corina Möser, die ursprünglich aus Rumänien stammt, lebt seit 15 Jahren in Österreich und arbeitet auch als Dolmetscherin, vor allem für rumänische

Mitbürgerinnen und -bürger, denen sie bei Behördengängen und anderen Anliegen hilft. „Ich möchte meine Persönlichkeit und meine Kultur in das Lokal einbringen. ‚Caramelo‘ soll ein Ort sein, an dem sich jeder willkommen fühlt“, lädt Möser ein.

Das Lokal hat von 17:00 Uhr bis 2:00 Uhr früh geöffnet, Mittwoch bis Sonntag. Für private Feierlichkeiten kann das Lokal auch exklusiv gebucht werden.

Eröffnung des neuen Raiffeisen Kompetenzzentrums in Althofen



Gemeinsam mit Partnern und Mietern wurde das neue Kompetenzzentrum von Raiffeisen Mittelkärnten in Althofen eröffnet. Mit dem neuen Standort in der Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Straße 2 wurde nicht nur ein modernes Umfeld und Raum für persönliche Finanzberatung, sondern auch ein Ort der Zusammenarbeit und der Kundenorientierung geschaffen: Im Kompetenzzentrum bündeln sich künftig vielfältige regionale Kräfte – unter einem Dach vereint finden sich dort neben Raiffeisen Mittelkärnten auch die Landwirtschaftskammer Kärnten, die Abteilung 10 – Land- und Forstwirtschaft und ländlicher Raum, die



Bürgermeister Walter Zemrosser, Raiffeisen Mittelkärnten-Vorstand Daniel Gradenegger, Gerhard Hoffer (Abteilungsleiter Abteilung 10 – Land- und Forstwirtschaft, ländlicher Raum des Landes Kärnten), Raiffeisen Mittelkärnten Aufsichtsrats-Vorsitzender Gerhard Kampitsch Raiffeisen Mittelkärnten-Vorstand Roland Krall, Manuela Monsberger (Raiffeisen Mittelkärnten Marketing- & Vertriebsleiterin Prokuristin), Raiffeisen Mittelkärnten-Vorstand Nikolaus Primessnig, Landwirtschaftskammer Kärnten-Vizepräsidentin Astrid Brunner, Johann Pirker (LWK Außenstellenleiter St. Veit), Inge Della Pietra (LWK-Kammeramtsdirektor-Stellvertreterin) und LWK-Kammeramtsdirektor Bernhard Rebernig (von links)

Stadtgemeinde Althofen, die Steuerberatungskanzlei Kampitsch und Partner sowie das „Wirtshaus & Greißlerei Johann“. Die Firma Skape Architects mit Baumeister und Architekt Stefan Kogler hat das neue moderne Gebäude, welches mit seiner Bauweise an die Furchen des Krappfeldes erinnert, geplant und gebaut. Die feierliche Einweihung wurde durch Stadtpfarrer

John Opara vorgenommen. Das Kompetenzzentrum soll künftig ein Haus der Begegnung, ein Zentrum für Menschen, für die Wirtschaft und für die gesamte Region sein. Und widerspiegeln, was wichtig ist: Dass Wirtschaft und Landwirtschaft, Dienstleistung und Genuss, Tradition und Zukunft gemeinsam wirken.

Litauische Gäste zu Besuch in Althofen

Eine Reisegruppe aus Litauen kam über Vermittlung der Erasmushaus-Inhaberin Aldona Biedermann nach Althofen. Auf dem umfangreichen Programm stand unter anderem ein Besuch des Auer-von-Welsbach-Museums, bei dem Prof. Roland Adunka durch die Räumlichkeiten führte und der auf großes Interesse stieß. Danach wurde die Gesellschaft im Rathaus empfangen. Bürgermeister Walter Zemrosser stellte die Stadtgemeinde Althofen vor und hob dabei die europäische Region als großes Friedensprojekt und Beitrag zur Völkerverständigung hervor. Aldona Biedermann bringt seit Jahrzehnten tausende Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten aus den baltischen Staaten nach Österreich und betreibt das Erasmus-Haus in Untermarkt. Viele Schulpartnerschaften im Bezirk gehen auf ihre Initiative zurück. Bei einer Kaffeetafel mit Kiebitz-Mehlspeisen im Rathaus fand der interessante Nachmittag für unsere Gäste seinen Abschluss – nicht ohne



Die Reisegruppe aus Litauen besuchte unter anderem mit Bürgermeister Walter Zemrosser und Prof. Roland Adunka das Auer-von-Welsbach-Museum.

dass Šakotis, ein traditioneller Baumkuchen, sowie weitere süße Spezialitäten aus Litauen als Dankeschön für die Bewirtung gereicht wurden.

PAUER
Metall und Schrottverwertungs- GmbH

A-9322 Micheldorf
Gewerbepark, Gasteige 2
Tel. 0 4262 / 27 409
office@pauerschrott.at
www.pauerschrott.at

Abbruch von
Industrieanlagen
Container-Dienst
Altmittel Recycling
Abfall Service


Wir entsorgen
nachhaltig!

Informationen zur Schneeräumung

Nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen haben Eigentümer von Liegenschaften, die an eine Straße angrenzen, die Reinigung, Betreuung bei Glätte und Schneeräumung der angrenzenden Gehsteige beziehungsweise des Straßenrands in einer Breite von einem Meter (wenn kein Gehsteig vorhanden ist) zu besorgen, wobei der Schnee keinesfalls auf die Fahrbahn entsorgt werden darf. In unserem Gemeindegebiet wird – je nach Möglichkeit – die Schneeräumung in den betreffenden Bereichen zum Teil vom hiesigen Wirtschaftshof besorgt. Dies ist jedoch eine rein freiwillige Leistung der Stadtgemeinde Althofen. Die oben beschriebene Verpflichtung der Anrainer erlischt dadurch ebenso wenig wie die damit verbundene Haftung.

Ersuchen an Autofahrer

An alle Besitzer von Kraftfahrzeugen! Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass Behinderungen oder Verzögerungen der Schneeräumung zum überwiegenden Teil durch falsch abgestellte Fahrzeuge verursacht werden.

Eine ordnungsgemäße Durchführung der Schneeräumung liegt im Interesse aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer. Es ergeht daher an alle Autofahrerinnen und Autofahrer das Ersuchen, ihr Fahrzeug so abzustellen, dass eine Behinderung der Schneeräumung ausgeschlossen ist. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass das Parken in Wohnstraßen ohnehin ausschließlich auf den dafür vorgesehenen und gekennzeichneten Plätzen erlaubt ist.



Eine WhatsApp-Community für mehr Nachhaltigkeit und Regionalität



„One woman's trash is another woman's treasure“ – so lautet das Motto der KrimsKramsKreisel-Community auf WhatsApp.

Der Name ist Programm, denn hier kreist allerhand Nützliches in Schachteln, den sogenannten „Wanderpaketen“, zwischen den ausschließlich weiblichen Gruppenmitgliedern. Gegründet wurde diese Nachhaltigkeitsgemeinschaft im Mai dieses Jahres von der dreifachen Mutter Sigrun Scheiflinger aus Althofen. Hauptaugenmerk liegt auf Wiederverwenden statt Verschwenden und auf dem Tauschhandel. Man gibt ungeliebte Garderobestücke her und bekommt dafür etwas Anderes und das kostenlos, nur mit etwas Zeitaufwand.

Stöbern nach Herzenslust

Aktuell zählt die KrimsKramsKreisel-Community über 170 Tauschlustige, von denen beinahe 100 Prozent der Teilnehmerinnen aus Althofen und Umgebung kommen, Tendenz steigend!

Die Nachfrage nach Wanderpaketen aller Art ist groß – egal ob Kleinkind-

spielzeug, Erwachsenenbücher, Kinderbekleidung, Damenbekleidung, KüchenkrimsKrams oder Kinderbücher – es gibt stets Neues zu entdecken. Der Clou: Man holt ein Paket nach Wahl ab, stöbert nach Herzenslust, nimmt sich heraus, was passt und gefällt, legt etwas Gleichwertiges in ordentlichem Zustand dazu und lässt das Paket weiterreisen.

Es gibt auch eine Untergruppe für Flohmarkt-Artikel. Hier kann man gebrauchte Gegenstände für einen kleinen Obolus anpreisen – meist kommt es auch hier zu lustigen Tauschgeschäften wie „Tasche gegen Gummibärchen“ oder „Kinderhochstuhl gegen eine Flasche Prosecco“. In den Gruppen herrscht ein lockeres, freundschaftliches Klima.

Jede Frau ist herzlich eingeladen, über den QR-Code direkt in die „KrimsKramsKreisel-Community“ einzusteigen und ganz im Sinne der regionalen Nachhaltigkeit mitzumachen.

Pušar
Installationen GmbH
BAD • HEIZUNG • KLIMA • SOLAR

la Installateur
Wir installieren
Behaglichkeit!

04268 / 3507
9360 Friesach
www.pusar.at

EINKAUFEN & TOLLE
PREISE GEWINNEN

PRO

Pro Althofen - Verein zur Förderung der Althofener Wirtschaft

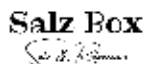
01.12.

20.12.

ALTHOFNER WEIHNACHTSLOS

GROSSE HAUPTPREISZIEHUNG
SAMSTAG 20.12. - 18:30 UHR
HAUPTPLATZ ALTHOFEN

TEILNEHMENDE
BETRIEBE UND ALLE INFOS
ZUM GEWINNSPIEL



Krippen im Kulturhaus Althofen: Meisterwerke aus Holz und mit viel Herz

Die beiden Althofener Krippenbauer Alfred Obmann und Christian Worofka zeigen ihre schönsten Weihnachtskrippen: Im kleinen Saal im ersten Stock des Kulturhauses Althofen sind am Freitag, dem 28. November, und am Samstag, dem 29. November, jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr rund 20 kunstvoll gestaltete Krippen der beiden Künstler zu bewundern. Die feierliche Eröffnung der außergewöhnlichen Schau findet bereits am Donnerstag, dem 27. November, um 19:00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden erbeten. Der Erlös kommt einem Kind mit Behinderung zugute.

Glückliche Fügung

Die Geschichte der beiden Krippenkünstler begann vor mehr als zwei Jahrzehnten. Christian Worofka besuchte 1996/97 einen Krippenbaukurs in Deutsch-Griffen und stellte bereits 1999 seine Werke im damaligen Gasthaus Smole in Untermarkt aus. Unter den Besuchern war auch Alfred Obmann, der ursprünglich nur eine Hauskrippe für sich selbst bauen wollte – doch aus diesem Vorhaben entwickelte sich eine Leidenschaft, die bis heute anhält. „Ich habe mich damals bereit erklärt, an den Wochenenden private Kurse beziehungsweise Tipps zu geben“, erinnert sich Christian Worofka – der Rest ist Geschichte: Seit nunmehr 25 Jahren bauen die beiden Althofener Krippen, und aus ihrer gemeinsamen Arbeit entstand nicht nur eine Vielzahl wunderschöner Kunstwerke, sondern auch eine enge Freundschaft. „Das



Christian Worofka arbeitet in seinem Kelleratelier an den Krippen. Er hatte die Idee für das Zeigen der Kunstwerke.

Schöne ist: Jeder hat seinen eigenen Stil, den er unverkennbar in seine Krippen einfließen lässt. Der Unterschied ist vielleicht, dass Christian kleinere Krippen baut und ich etwas größere“, erzählt Alfred Obmann. Bereits vor 22 Jahren luden die beiden erstmals zu einer gemeinsamen Ausstellung ins Auer-von-Welsbach-Museum ein – beinahe auf den Tag genau zu dieser Jahreszeit.

Liebevolle Details

Beide legen großen Wert auf liebevolle Details. So entdeckt der Betrachter bei näherem Hinsehen winzige Herde, kleine Klopapierrollen im Plumpsklo, Moos auf den Dachschildern oder Rauch, der aus dem Schornstein aufsteigt. Alles wird in mühevoller Handarbeit selbst gefertigt. „Oft entdecken Besucher auch nach Jahren noch kleine Details, die ihnen vorher gar nicht aufgefallen sind“, erzählen die beiden stolz.

Christian Worofka arbeitet in seinem Kelleratelier meist an ein bis zwei Krippen pro Jahr. „Krippenbauen ist



Für eine große Krippe wendet Alfred Obmann hunderte Stunden auf, bis das handwerkliche Meisterwerk fertig ist.

nicht so schwierig – man braucht zuerst eine Idee, wie die Krippe aussehen soll“, erklärt Alfred Obmann, der in seiner eigenen Werkstatt jährlich eine große beziehungsweise bis zu drei kleinere Krippen anfertigt. Das Material für ihre Werke finden sie in der Natur – bei Spaziergängen und Wanderungen auf der Alm sammeln sie verwitterte Zweige, Äste, Wurzeln und Steine, die manchmal jahrelang auf ihre Verwendung warten. „Es gibt Tage, da passt einfach nichts – und dann wieder läuft es wie von selbst. Am Ende muss die Gesamtheit stimmen“, sagt Christian Worofka.

Auf Anfrage fertigen die beiden Künstler auch Krippen für Interessierte an, geben jedoch zu bedenken: „Eine Krippe gehört nicht in eine Ecke gestellt. Sie ist ein Blickfang und soll ein heimeliges, gemütliches Gefühl vermitteln.“ Beide bevorzugen heimatische Krippen, die den Zauber traditioneller Weihnachtsszenen einfangen und mit viel Hingabe, Kreativität und Liebe zum Detail entstehen. Ihre Arbeiten sind handwerkliche Meisterleistungen, die nun am ersten Adventwochenende besichtigt werden können.



E-Installationen ▪
Blitzschutzbau ▪
SAT-Anlagenbau ▪
KNX Partner ▪

Lastenstraße 3
9330 Althofen
0 4262 / 45 7 45
office@e-t-p.at
www.e-t-p.at

Elektrotechnik Pleschutznig GmbH & Co KG

Philipp Salzmann: Der „Polizist des Jahres“ kommt aus Althofen



Mit Philipp Salzmann stellt die Polizeiinspektion Althofen den „Polizisten des Jahres“. Vor Kurzem besuchte Salzmann mit Alexander Benedikt das Rathaus, wo Bürgermeister Walter Zemrosser und Stadtsamtsleiter Hubert Madrian ihm persönlich gratulierten.

Mit Philipp Salzmann stellt die Polizeiinspektion Althofen den „Polizisten des Jahres“. „Es erfüllt mich mit Stolz, so einen Kollegen bei uns in der Polizeiinspektion Althofen zu wissen“, betont Polizeiinspektionskommandant Alexander Benedikt. Salzmann selbst fühlt sich in Althofen sehr wohl: „Die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen machen den Einsatz hier besonders angenehm.“ Bereits in wenigen Jahren hat Salzmann als Kriminalist zahlreiche schwere Betrugsdelikte und Raubüberfälle aufgeklärt. Besonders hervorzuheben ist ein Betrugsfall im Bezirk St. Veit mit einem Gesamtschaden von rund 1,2 Millionen Euro sowie die Festnahme eines Serientäters aus Spanien wegen Urkundenfälschung. Auch bei Ermittlungen des Landeskriminalamts war er erfolgreich tätig, zum Beispiel bei einem Fall, in dem Opfer durch K.-o.-Tropfen betäubt und ausgeraubt wurden. Neben seinen kriminalistischen Erfolgen ist Salzmann auch als Lebensretter bekannt. Für seine Lebensrettung bei einem Mann, der während einer Sponsionsfeier einen Atemstillstand erlitt, wurde er im Februar mit dem Ehrenkreuz für Lebensrettung des Landes Kärnten ausgezeichnet. Salzmann gilt als ausgezeichnete Mentor und unterstützt junge Kolleginnen und Kollegen bei der Ausbildung. Benedikt beschreibt ihn als und als hoch motivierten Teamplayer. „Ich mache nur meine Arbeit – vieles wäre ohne die Unterstützung meiner Kolleginnen, Kollegen und Vorgesetzten nicht möglich“, sagt der „Polizist des Jahres“.

Die offizielle Auszeichnung von Philipp Salzmann, der in Klagenfurt lebt, erfolgte im Rahmen eines Konzerts der Polizeimusik und des Polizeichores im Casineum Velden. Die Stadt gratuliert dem herausragenden Polizisten herzlich und freut sich, einen so engagierten und sympathischen Gesetzeshüter in Althofen zu wissen.

Feierliche Weihe des restaurierten Marterls in Krumfelden



Vor Kurzem wurde in Krumfelden das liebevoll restaurierte Marterl feierlich geweiht. Das Kleindenkmal war in den vergangenen Jahren sorgfältig erneuert worden, und auch der Platz rund um den Bildstock wurde von der Stadtgemeinde Althofen neugestaltet. Besonders erfreut über das gelungene Ergebnis zeigte sich Wilhelm Wilpernig, dessen Eltern jahrzehntelang die Betreuung des Marterls übernommen hatten. Im Rahmen der Einweihung bedankte er sich herzlich bei allen helfenden Händen.

Die Weihe nahm Stadtpfarrer John Opara im Beisein von Bewohnerinnen und Bewohnern vor. Auch Bürgermeister Walter Zemrosser, Vizebürgermeisterin Doris Hofstätter, Stadtrat Klaus Trampitsch, die Gemeinderäte Robert Dolzer und Silvia Zeißler, Stadtsamtsleiter Hubert Madrian, die Alt-Bürgermeister Heinz Niedermessner und Alexander Benedikt, Susanne Egger, Direktorin der Mittelschule Althofen, sowie Sandra Benedikt, Leiterin der Kindertagesstätte „Frechdax“, wohnten der Feier bei.

Neues Geschäftshaus in der Christalnickstraße entsteht

In der Christalnickstraße entsteht derzeit ein modernes Geschäftshaus mit Tiefgarage und Lagerflächen. Im Erdgeschoss sind Geschäftslokale geplant, die flexibel genutzt werden können. Die Flächen lassen sich entweder als gesamte Einheit oder in einzelne Bereiche aufteilen. Die Handelsfläche beträgt insgesamt 550 m², aktuell sind noch freie Flächen verfügbar, die nach individuellen Bedürfnissen gestaltet werden können. Der erste Stock ist für Ordinationen oder Büros vorgesehen. Es entstehen vier Einheiten mit einer Größe von jeweils etwa 80 bis 85 m², die individuell genutzt werden können. Der zweite Stock ist für Wohnungen reserviert. Die Fertigstellung und der Bezug sind für den Frühsommer 2026 geplant.



■ ■ ■ Zwei Pop-up-Stores bereichern Althofen

Der Verein „FamilienGlück – Netzwerk rund um die Familie“ lud im Oktober zu einem besonderen Ereignis ein: Neben der offiziellen Eröffnung der neuen Räumlichkeiten in der Kreuzstraße 35 gibt es in dem Gebäude gleich zwei neue Pop-up-Stores zu entdecken. Tanja Sallinger eröffnete ihr Angebot „Rundum entspannt – Yoga & mehr für Dein Wohlbefinden“, das auf Entspannung, Achtsamkeit und persönliche Balance setzt. Parallel dazu starteten Simone Unterberger und Isolde Reinbold mit dem Ribisel-Shop, der mit liebevoll ausgewählten Produkten aufwartet.

„Rundum entspannt – Yoga & mehr für Dein Wohlbefinden“

Mit großer Freude und Herzblut öffnet in Althofen der neue Pop-up-Store „Rundum entspannt – Yoga & mehr für Dein Wohlbefinden“ seine Türen – ein Ort, an dem man bewusst ankommen, loslassen und neue Kraft schöpfen darf. Seit mittlerweile 15 Jahren unterrichtet Tanja Sallinger Yoga mit Leidenschaft und lernt jeden Tag aufs Neue dazu. Diese Erfahrung, das tiefe Interesse an der Verbindung von Körper, Geist und Seele und die Begeisterung für ätherische Öle und Klang – all das fließt in ihr neues Konzept ein.

Tanja Sallinger ist Yogalehrerin, Dipl. Aromatologin, integrative Klangpädagogin und Mama von zwei Kindern. „Mein Herzensanliegen ist es, Frauen, Schwangere, Mamas mit Baby und Familien in besonderen Lebensphasen liebevoll zu begleiten. In meinen Kursen und Anwendungen findest Du sanfte Bewegung, tiefes Spüren, ganzheitliches Wissen – und vor allem einen Raum, in dem Du so sein darfst, wie Du bist“, sagt Sallinger.

Im neuen Pop-up-Store gibt es:

- Bewährte und beliebte Yogakurse: non Schwangerschafts-Yoga über Mama-Baby-Yoga bis hin zu sanftem Yoga zur Rückkehr zu Dir selbst.
- Individuell buchbare Yoga-Einzelstunden – wir nehmen uns Zeit für DICH: Deine Wünsche, Dein Tempo, Deine Bedürfnisse.
- Neu im Angebot: wohltuende „AromaKlang-Auszeit“ – mit ausgewählten ätherischen Ölen und feinen Klangschwingungen laden wir Körper, Geist und Seele zur Ruhe ein.
- Im kleinen, feinen Shop findest Du eine liebevolle Auswahl an hochwertigen ätherischen Ölen – ideal, um Dir zuhause kleine Wohlfühl-Momente zu schenken.
- Und eine tolle Neuigkeit: Ab Jänner startet wieder ein Abend-Yogakurs, perfekt für alle, die nach dem Alltag etwas Zeit nur für sich möchten.

Eine Übersicht aller Angebote und die Möglichkeit zur Terminvereinbarung findet man unter www.tanjasallinger.at oder unter 0650 / 78 333 28.

Sallinger lädt herzlich ein, vorbeizukommen, hineinzuschnuppern und sich eine Auszeit zu gönnen. „Rundum ent-



Wirtschaftskammer-Bezirksstellenleiter Robert Schratt, WK-Bezirksobmann Walter Sabitzer und Junge Wirtschaft-Bezirksvorsitzende Anamaria Gassinger gratulierten Tanja Sallinger zur Eröffnung.

spannt“ soll ein neuer Ort sein – zum Auftanken, Loslassen, Wohlfühlen und Begegnung finden.

Ribisel-Shop für Groß und Klein

Der Ribisel-Shop bietet praktische Produkte für den Alltag, besondere Geschenke und handgemachte Unikate. Von Taufkerzen über Geschenksets und Tassen bis hin zu personalisierten Erinnerungsboxen – hier findet man alles, was das Herz höherschlagen lässt. „Der Shop existiert bereits seit einigen Jahren online und wurde stets von engagierten Mamas geführt. Begonnen hat die neue Ära des Ribisel-Shops in der Garderobe von Unterberger Maschinenbau in Althofen – durch die Teilnahme am Pop-up-Store-Wettbewerb konnte schließlich ein eigener Standort gefunden werden“, erzählen die beiden Jungunternehmerinnen Simone Unterberger und Isolde Reinbold, die den Ribisel-Shop am 1. Jänner 2025 übernommen haben.

Beruflicher Mittelpunkt ist Althofen

Kennengelernt haben sich Simone Unterberger, die in Wieing wohnt, und die Friesacherin Isolde Reinbold über die Freundschaft ihrer Männer – und schnell zeigte sich, dass die beiden noch mehr verbindet: sogar ihre Mütter besuchten gemeinsam die HLW. Heute teilen sie nicht nur ihre Leidenschaft für schöne Dinge, sondern auch das Mama-Sein – Simone hat zwei Kinder, Willi (20 Monate) und Miriam (Anfang November geboren), Isolde ist Mama von Anton (4) und Lorenz (10 Monate).

„Unser Lieblingsprodukt ist die Kuschelhenne von La Mil-lou – ursprünglich als Stillkissen gedacht, heute vielseitig einsetzbar als Kopfpolster, Lesekissen oder Laptopstütze“, verraten sie. Besonders am Herzen liegt den beiden die Zusammenarbeit mit regionalen Produzentinnen wie Nikis Nähkasterl aus Klein St. Paul, Veraschelt aus Kappel am Krappfeld und Dorinas Kerzenwelt aus Metnitz, die mit viel Liebe handgefertigte Einzelstücke beisteuern. Ein Schwer-

punkt des Sortiments liegt auf personalisierbaren Geschenken – vom gravierten Besteck bis hin zu Erinnerungsboxen mit Namen und Geburtsdaten, in denen sich die ersten Glückwunschkarten, das erste Gewand oder gar die erste Locke aufbewahren lassen.

Und wer sich schon auf die Adventzeit freut, sollte unbedingt im Ribisel-Shop vorbeischaun – dort gibt's Schönes, Besonderes und Handgemachtes zum Verschenken und Liebhaben. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch und Freitag von 08:30 bis 13:00 Uhr und 14:30 und 16:00 Uhr sowie jeden 1. Samstag im Monat von 8:30 bis 13:00 Uhr. Außerdem gibt es eine Abholbox, bei der die Bestellungen rund um die Uhr abgeholt werden kann, sowie einen Online-Shop mit österreichweiten Versand.



Simone Unterberger (rechts) und Isolde Reinbold bieten im Ribisel-Shop praktische Produkte für den Alltag, besondere Geschenke und handgemachte Unikate an.

Umstellung auf kärntenweiten Tarif mit dem Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025

Die Zielsetzung des Landes Kärnten, ein flächendeckendes und qualitativ einheitliches öffentliches Verkehrsnetz zu schaffen, bringt auch die Vorgabe mit sich, das Preissystem des Verkehrsverbunds auf das Ruf:Mi-Sammel-taxi anzuwenden. Diese Anpassung ist sowohl für eine einheitliche Verrechnung als auch für die Förderung notwendig. Mit der Vereinheitlichung können künftig auch Vergünstigungen wie das Klimaticket sowie Monats-, Semester- und Jahreskarten genutzt werden. Allerdings wird bei Sammel-taxi-Systemen in Zukunft ein zusätzlicher Komfortzuschlag von € 2,- pro Fahrt eingehoben.

Reiner Stadtverkehr Althofen nicht betroffen

Im Stadtverkehr Althofen gelten die Verbundtarife nur dann, wenn sie günstiger sind, als der Stadttarif von 2,40 Euro bzw. 1,20 Euro (ohne Komfortzuschlag). „Damit bleibt der Stadtverkehr Althofen weiterhin unverändert günstig“,



so Stadtrat Mag. Wolfgang Leitner.

Die Abrechnung außerhalb des Stadtverkehrs in Althofen erfolgt künftig zonenbasiert, wie in Abbildung 1 dargestellt. Eine beispielhafte Fahrt von Althofen nach Meiselding umfasst zwei Zonen, eine Fahrt von Althofen nach Friesach drei Zonen und bedingt damit höhere Tarife. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kaerntner-linien.at



Alles aus einer Hand – für ein stilvolles Zuhause

Ob edle Stoffe für Ihre **Vorhänge**, **Teppiche**, fachgerechtes **Polstern** Ihrer Möbel, **Tapezieren** Ihrer Wände, **Ausmalen** Ihrer Räumlichkeiten oder das präzise **Verlegen von Böden** und **Verkleiden von Stufen** – wir schaffen Räume mit Charakter. Unsere Leidenschaft für Handwerk und Design sorgt dafür, dass alles perfekt zusammenpasst.

Individuell. Hochwertig. Stimmig.

Lassen Sie sich von uns beraten – wir machen Ihr Zuhause einzigartig.

TRÜGLER

Raumausstattung · Althofen

Parkett – PVC – Teppichböden Polster- und Tapeziererwerkstätte
Malerei- und Innenausbauarbeiten Vorhänge und Sonnenschutz

9330 Althofen Türkenstrasse 2 Tel.: 04262 - 3133-10
email: office@truegler.at homepage: www.truegler.at

Veranstaltungskalender

November		
26.11.2025	Vorspielstunde Harfe und Querflöte (Renate Altmann und Silke Hribar) im Hemmalandsaal	17:00 Uhr
27.11.2025	Die Krippenbauer Alfred Obmann und Christian Worofka präsentieren ihre schönsten Weihnachtskrippen im 1. Stock des Kulturhauses – Vernissage.	19:00 Uhr
28.11.2025	Die Krippenbauer Alfred Obmann und Christian Worofka präsentieren ihre schönsten Weihnachtskrippen im 1. Stock des Kulturhauses.	10:00 bis 18:00 Uhr
28.11.2025	Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark	14:00 bis 21:00 Uhr
28.11.2026	Das Theater ELiThe lädt in den Hemmalandsaal zu „Schuster Martin“, einem Schauspiel frei nach der Erzählung von Leo Tolstoi. Reservierungen beziehungsweise Karten sind unter 0699/10386380 oder unter office@elithe.at erhältlich.	19:00 Uhr
29.11.2025	Adventbasar in der evangelischen Christuskirche, bei dem verschiedene Handarbeiten, Kekse und Weihnachtskrippen angeboten werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Reinerlös kommt der Sozialarbeit der evangelischen Kirche zugute.	09:00 bis 15:00 Uhr
29.11.2025	Die Krippenbauer Alfred Obmann und Christian Worofka präsentieren ihre schönsten Weihnachtskrippen im 1. Stock des Kulturhauses.	10:00 bis 18:00 Uhr
29.11.2025	Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark	12:00 bis 21:00 Uhr
30.11.2025	Stocksport-Landesmeisterschaft in der Stadthalle	08:00 Uhr
Dezember		
03.12.2025	Tag der offenen Tür an der Polytechnischen Schule Althofen	09:00 bis 15:00 Uhr
03.12.2025	Vorspielstunde Tiefes Blech (Bernhard Vierbach) im Hemmalandsaal	18:00 Uhr
04.12.2025	Nikolo-Vorspielstunde (Gundula Drobesh, Christina Krenn, Maria Kohlweg) im Hemmalandsaal	15:30 Uhr
05.12.2025	Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark	14:00 bis 21:00 Uhr
06.12.2025	Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark	12:00 bis 21:00 Uhr
08.12.2025	Eisdisco mit DJ Sigi in der Stadthalle	ca. 15:00 Uhr
12.12.2025	Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark	14:00 bis 21:00 Uhr
13.12.2025	Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark	12:00 bis 21:00 Uhr
13.12.2025	Weihnachtspunsch der Kalvarienbergfreunde Althofen bei der Stadtpfarrkirche	16:00 bis 21:00 Uhr
13.12.2025	Der Singkreis „ars musica“ Althofen lädt zum 45. Krappfelder Advent ins Kulturhaus	19:30 Uhr
14.12.2025	Weihnachtspunsch der Kalvarienbergfreunde Althofen nach der hl. Messe bei der Stadtpfarrkirche	10:30 bis 14:00 Uhr
14.12.2025	Der Singkreis „ars musica“ Althofen lädt zum 45. Krappfelder Advent ins Kulturhaus	17:00 Uhr
17.12.2025	Vorspielstunde Querflöte und Piano (Silke Hribar und Ramineh Ziya-Ghazvini) im Hemmalandsaal	18:00 Uhr
18.12.2025	Informationsabend an der Polytechnischen Schule Althofen für Eltern und Erziehungsberechtigte	18:00 Uhr

19.12.2025	Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark	14:00 bis 21:00 Uhr
19.12.2025	Weihnachtskonzert mit Verena Wagner und Die Mayerin in der Stadtpfarrkirche. Tickets sind unter oeticket.com erhältlich (freier Eintritt für Kinder bis sechs Jahre).	17:00 Uhr
20.12.2025	Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark	12:00 bis 21:00 Uhr
31.12.2025	Jahresausklang im Stadtpark	ab 09:00 Uhr

Januar

05.01.2026	Krappfelder Bauernball im Kulturhaus Althofen	19:30 Uhr
10.01.2026	Eisdisco mit DJ Sigi in der Stadthalle	ca. 15:00 Uhr
15.01.2026	Tag der offenen Tür am BORG „Auer von Welsbach“ Althofen	10:00 bis 16:00 Uhr
15.01.2026	Tag der offenen Tür an der Landwirtschaftlichen Fachschule Althofen	10:00 bis 16:00 Uhr
15.01.2026	Tag der offenen Tür an der HAK Althofen	10:00 bis 16:00 Uhr
17.01.2026	Faschingssitzung der Faschingsgilde Althofen im Kulturhaus Althofen	19:59 Uhr
22.01.2026	Konzert „Junges Jahr – Junge Talente“ der Musikschule in Schloss Töscheldorf	18:00 Uhr
23.01.2026	Faschingssitzung der Faschingsgilde Althofen im Kulturhaus Althofen	19:59 Uhr
24.01.2026	Faschingssitzung der Faschingsgilde Althofen im Kulturhaus Althofen	19:59 Uhr
27.01.2026	Vorspielstunde Violine (Thomas Adunka) im Hemmalandsaal	18:00 Uhr

Februar

01.02.2026	Kindermaskenball der Kinderfreunde Treibach-Althofen im Kulturhaus	14:00 Uhr
03.02.2026	Faschingskonzert der Musikschule Kulturhaus	17:30 Uhr
03.02.2026	„Spotlights“ am BORG „Auer von Welsbach“	19:00 Uhr
04.02.2026	Vorspielstunde Harfe und Querflöte (Renate Altmann und Silke Hribar) im Hemmalandsaal	17:00 Uhr
14.02.2026	Faschingsumzug der Faschingsgilde Althofen	13:30 Uhr
26.02.2026	„Auer-von-Welsbach-Preisverleihung“ am BORG „Auer von Welsbach“	18:30 Uhr

VERANTWORTLICH:

Für den Inhalt der Beiträge von Vereinen, Ausschüssen und privaten Ankündigungen sind ausschließlich die jeweiligen Verfasserinnen und Verfasser verantwortlich. **Beiträge für unsere nächste Ausgabe sind bis spätestens 18. Februar 2026 an bettina.knafl@ktn.gde.at zu senden.**

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Althofen,
Hauptplatz 8, 9330 Althofen, Tel.: 0 4262 / 2288,
E-Mail: althofen@ktn.gde.at, Homepage: www.althofen.gv.at

Redaktionsteam: Hubert Madrian, Bettina Knafl-Jannach,
Simone Schmidinger

Verlag, Anzeigen, Satz und Druck:

Druckerei Ploder OG, Industriepark-Süd B 6, 9330 Althofen,
Tel. 0 4268 / 3695, E-Mail: stadtmagazin-althofen@ploder.at,
Homepage: www.ploder.at

Auflage: 3.000 Stück

Geschäftslokal zur Übernahme

Es wird ein ca. 42 m² großes Studio zur Übernahme angeboten, das sich ideal für Fußpflege eignet. Der bestehende Kundenstamm kann übernommen werden. Das Lokal befindet sich in der Kreuzstraße 38, im Ärztezentrum, wo zahlreiche Gesundheitsberufe vertreten sind. Das Studio würde somit gut in das gesundheitliche Umfeld des Hauses passen. Das Geschäftslokal ist ab dem 1. Januar verfügbar und kann nach Terminvereinbarung besichtigt werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Franz Janschitz unter 0664/1601789 oder Christine Springer unter 0676/63985860.

Herzlich willkommen in der Althofener Weihnachtswelt



Magisch, stimmungsvoll und voller Lichterglanz präsentiert sich in diesem Jahr wieder die Althofener Weihnachtswelt im Stadtpark. Sie begleitet Besucherinnen und Besucher durch die schönste Zeit des Jahres und lässt die Vorfreude auf das Christkind spürbar werden. Durch ein leuchtendes Portal betritt man an den Freitagen und Samstagen im Advent die romantische Weihnachtswelt, in der sich der Duft von Maroni, Keksen und Zimt ausbreitet – ganz so, wie Weihnachten duften soll. 24 liebevoll geschmückte Standln sorgen für weihnachtliches Flair. Kunsthandwerk, feine Gerichte, heiße Getränke und stimmungsvolle Musik laden zum Verweilen und Genießen ein. Am Nachmittag sorgt ein abwechslungsreiches Adventsprogramm für Unterhaltung, ab etwa 17:00 Uhr erklingt Livemusik. Auch für die jüngsten Gäste ist gesorgt: Im Christkindlpostamt können Kinder ihre Briefe und Zeichnungen direkt an das Christkind schicken – versehen mit einem ganz besonderen Weihnachtsstempel. Das Christkind schreibt natürlich zurück – sofern die Adresse angeführt ist. Ein herzlicher Dank gilt den Vereinen, Gastronomiebetrieben und Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerkern, die mit großem Engagement und viel Liebe zum Detail zum Gelingen dieses besonderen Marktes beitragen. Sie stammen nicht nur aus Althofen, sondern aus dem gesamten Bezirk sowie aus Klagenfurt und machen den Christkindlmarkt zu einem echten Gemeinschaftsprojekt. Genießen Sie den Zauber der Adventzeit und tauchen Sie ein in die Althofener Weihnachtswelt – dort, wo das Warten auf das Christkind schöner nicht sein könnte.

Die Öffnungszeiten

Die Althofener Weihnachtswelt hat am 28. und 29. November sowie am 05., 06., 12., 13., 19. und 20. Dezember freitags jeweils von 14:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr und samstags jeweils von 12:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr geöffnet.

Das Programm

28.11.: Um 16:00 Uhr große Eröffnung der Althofener Weihnachtswelt durch Bürgermeister Walter Zemrosser und Weihnachtsweltkoordinator Gernold Kloiber-Pammer. Musikalische Umrahmung durch ein Ensemble der Musikschule Althofen. Im Anschluss Livemusik mit „The Silvertones“.

29.11.: Um 17:00 Uhr ökumenische Adventkranzsegnung mit Stadtpfarrer John Opara und der evangelischen Pfarrerin Renate Moshhammer, organisiert vom Lionsclub Althofen

Hemmland. Für die stimmungsvolle Umrahmung sorgen der Kindergarten Althofen, die Volksschule Althofen sowie ein Ensemble der Stadtkapelle Althofen. Danach kommt mit dem Saxophonquartett „Sax4Xmas“ noch mehr Weihnachtsfreude auf.

05.12.: Um 15:00 Uhr begeistert der Gemischte Chor Althofen mit einem adventlichen Programm. Habt ihr eure Briefe ans Christkind schon abgeschickt? Wenn nicht, dann schaut ab 15:00 Uhr in der Althofener Weihnachtswelt vorbei – dort hilft euch das Jugendzentrum Relax beim kreativen und liebevollen Gestalten eurer Wunschpost, natürlich mit ganz viel Weihnachtszauber! Danach Livemusik mit der Unplugged-Band plus[minus +/-].

06.12.: Um 16:30 Uhr kommt der Nikolaus auf einem Schlitten, gezogen von den Olsa Bochteifl und begleitet von Engelchen. Der Nikolaus bringt jedem Kind ein Nikolaus-sackerl. Ab 18:00 Uhr betritt die wunderbare Chorgemeinschaft Funder die Bühne und begeistert mit einem adventlichen Programm.

12.12.: Am Nachmittag verzaubert die Musikschule Althofen mit einem stimmungsvollen Adventprogramm. Ab 17:00 Uhr sorgt Larissa D. am Klavier mit gefühlvollen Melodien für echte Gänsehautmomente – bevor anschließend der bekannte Musiker Werner Otti das Publikum mit seiner Musik in seinen Bann zieht.

13.12.: Um 15:00 Uhr tritt die Stadtkapelle Althofen auf und bereichert den Nachmittag. Um 18:00 Uhr große Brandvorführung der Freiwilligen Feuerwehr Althofen. Dazwischen begeistert Rudi Lechner mit seinen Songs.

19.12.: Um 19:00 Uhr Krampustreiben mit den Kärntner Norberg Teufel. Musiker Bernhard Garnitschnig bringt ab 17:00 Uhr die schönsten Songs zur Weihnachtszeit.

20.12.: Elfen-Weihnachtswerkstatt der Stadtkapelle Althofen von 10:00 bis 18:00 Uhr: Schreibe Briefe ans Christkind, lass dich weihnachtlich schminken und bastle kreative Weihnachtsdekorationen. Auf Dein Kommen freut sich die Jugend der Stadtkapelle Althofen! Ab 17:00 Uhr legt DJ Sigi im Stadtpark auf. Er freut sich auf Musikwünsche und bringt die Althofener Weihnachtswelt zum Klingen. Um 18:30 Uhr folgt die große Hauptpreisverlosung des Althofener Weihnachtsgewinnspiels von PRO Althofen – Spannung ist garantiert. Nach der Verlosung sorgt weiter DJ Sigi mit den perfekten Songs für die magische Weihnachtszeit für Stimmung.

31.12.: Ab 09:00 Uhr Jahresausklang im Stadtpark. Von 12:00 bis 13:00 Uhr lädt Bürgermeister Walter Zemrosser in der Weihnachtswelt zu einem Glas Sekt ein. Für passende musikalische Umrahmung sorgen die „Wildkogler“.

Prosit Neujahr!

FREUDE schenken mit einem HOFSTÄTTER REISEGUTSCHEIN!



www.hofstaetter.eu

Einzulösen in allen Hofstätter Reisebüros auf:
Pauschalreisen, Kreuzfahrten, Katalogreisen, Busanmietungen,
Gruppenreisen uvm.

HOFSTÄTTER
REISEN

*Besondere
Momente
erleben*

Eisenstraße 48, Althofen | 04262 2238 | info@hofstaetter.eu



ESV Treibach Althofen

Besonders hervorzuheben sind die großartigen Leistungen von Christopher Dolzer, der nicht nur den Titel des Landes- und Bundesmeisters U23 erringen konnte, sondern auch in der Bezirks- und Landesauswahl sein Können unter Beweis stellte – herzliche Gratulation zu diesen beeindruckenden Erfolgen! Auch abseits der Meisterschaften war der Verein in zahlreichen Turnieren vertreten und konnte dort seine Stärke eindrucksvoll zeigen. Die Sommersaison wurde somit mit vielen sportlichen Highlights abgeschlossen. Nun steht bereits die Wintersaison vor der Tür, auf die sich die Stocksportlerinnen und Stocksportler des ESV Treibach Althofen bestens vorbereitet zeigen. Besonders freut sich der Verein über zwei neue Mitglieder – Martin Trauntschnig und Benjamin Kavar –, die das Team tatkräftig unterstützen werden.

Wie jedes Jahr ist der ESV Treibach Althofen auch heuer wieder mit einem Stand am Weihnachtsmarkt vertreten.



Die beiden Neuzugänge Martin Trauntschnig und Benjamin Kavar (von links)

Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, sich zu stärken und den Verein zu unterstützen.

Der ESV Treibach Althofen bedankt



Team Kärnten U23 Landes- und Bundesmeister 2025 mit Christopher Dolzer von ESV Treibach Althofen (ganz rechts)

sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Freunden für das großartige Engagement und freut sich auf eine spannende Wintersaison!

Überrasche deine Lieben mit kulinarischen Genüssen

OB BEI EINEM GEMEINSAMEN BESUCH IM WIRTSHAUS,
mit Frühstück, Mittagsmenüs, italienischer Jausenplatte u.v.m.

ODER ALS MITBRINGSEL AUS DER GREISLEREI,
wie liebevoll verpackte Gutscheinkarten und Geschenkpakete,
Lachsspezialitäten, Johann im Glas u.v.m.

Wir freuen uns auf dich!

Conny Feuerstein & Johny Cuznar

Unser Anspruch ist es, gute und ehrliche Produkte aus der Region, Österreich und den Speisekammern Europas bei uns in Althofen ein zu Hause zu geben. Bei uns findest du Delikatessen, Biere, Weine und Spirituosen von ausgewählten Manufakturen und Herstellern, die für Qualität und Nachhaltigkeit stehen.



Wirtshaus

Johann

Greißlerei



Friedrich Wilhelm Raiffeisen Str. 2, 9330 Althofen
office@johann-wirtshaus.at, T 43(0)664 3834013,
johann-wirtshaus.at

MO - MI 7:30 - 19:00 Uhr, DO - FR 7:30 - 20:00 Uhr

Laufclub Althofen



Die Vereinswanderung führte die Mitglieder in diesem Jahr über die Nockalmstraße und die Malta-Hochalmstraße zur Kölnbreinsperre.

Wer in den vergangenen Wochen mit dem Laufclub Althofen unterwegs war, spürte, wie viel Kraft gemeinsames Tun entfalten kann: Zwischen dem 03. und dem 10. September reiste eine zehnköpfige Gruppe zum Jungfrau-Marathon in die Schweiz, wo der Start in Interlaken und das Ziel bei der Station Eigergletscher liegen; dazwischen warten auf 42,195 km 1.950 eindrucksvolle Höhenmeter, Kuhglocken, Alphörner und Weitblicke, die selbst Routiniers innehalten lassen. Die Läuferinnen und Läufer Anna Eckhart, Ruth Müller, Klaus Pfeiffer, Hubert Walzl, Jürgen Eckhart und Guido Ottitsch finishten geschlossen, Guido gewann zudem seine Altersklasse deutlich. Begleitet wurde das Team von vier Unterstützerinnen und Unterstützern, die vor dem Start, entlang der Strecke, im Ziel und danach zur Stelle waren – ein leiser, aber wesentlicher Beitrag zu einem rundum gelungenen Auftritt.

Zum Gemeinschaftserlebnis trugen auch die Ausflüge in dieser Woche bei: auf die Axalp mit Blick über den Brienersee, in die St. Beatus-Höhlen, zur Emmentaler Schaukäserei, weiter mit Panorama-Abstecher zum Glacier 3000 und einem Besuch in Vevey mit Abkühlung im Genfersee sowie in die Gletscherschlucht Grindelwald.

Drei Zinnen Alpine Run

Am Wochenende darauf führte der Weg nach Sexten, wo am 13. September der Drei Zinnen Alpine Run lockte

und die Dolomiten ihr eindrucksvolles Bühnenbild aufspannten; Siegfried Edlmann lief dort auf den dritten Platz seiner Altersklasse. Tags darauf stand die Vereinswanderung auf dem Programm: Über Nockalmstraße und Malta-Hochalmstraße ging es zur Kölnbreinsperre; die geplante Tour zur Osnabrücker Hütte fiel zwar dem Wetter zum Opfer, doch eine sachkundige Führung über und in die Stau-mauer machte die Entscheidung nachvollziehbar und lehrreich, bevor die Gruppe den Tag in der Gmünder Hütte stimmig abrundete – ein Beispiel dafür, wie aus Umwegen gute Geschichten werden.

Präsent in ganz Kärnten

Präsent blieb der LC Althofen im Herbst auch im Kärntner Laufgeschehen: bei „Kärnten läuft“, beim Straßburger Stadtlauf und beim Dobratsch-Berglauf mit den Kärntner Berglaufmeisterschaften, wo Claudia Leitner, Michael Schneider, Guido Ottitsch, Daniel Linder, Martin Linder und Hubert Walzl mit ihren Starts das Vereinsbild prägten und erneut starke Ergebnisse ablieferten. Seit Mitte September trifft sich der Verein wieder jeden Dienstag um 18:30 Uhr zum Vereinsturnen im Turnsaal der Volksschule Althofen – abwechselnd geleitet von Sandra Hofstätter und Nina Hammerschlag; dort werden Kraft, Mobilität und Koordination gezielt trainiert und der Zusammenhalt gepflegt, der alle Aktivitäten des Clubs trägt.

Planungen für den Saualmlauf

Und weil Planen zum Laufen gehört, richtet sich der Blick nach vorne: Am 08. Dezember lädt der LC Althofen zum 27. Saualmlauf von Eberstein auf die Steinerhütte, einem Saisonabschluss, der sportliche Herausforderung und das Miteinander vereint; nach der Zielankunft wird auf der Steinerhütte in gemütlicher Atmosphäre und in gewohnter Manier das Laufjahr beschlossen. Traditionell gilt die Durchschnittszeit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer als „Siegerzeit“ – und wer ihr am nächsten kommt, nimmt die sprichwörtliche „halbe Sau“ mit nach Hause. Für den Winter sind außerdem zwei Langlauf-Trainingslager geplant – Ramsau am Dachstein (Jänner 2026) und Obertilliach (Februar 2026) –, bei denen neben Technik, Materialcheck und Ausdauer selbstverständlich auch die gemeinsame Zeit im Mittelpunkt steht.



Jungfrau-Marathon-Finisher mit Obmann Christian Müller (ganz rechts)

Spartans Althofen



Manuel Geier ist Meister mit dem KAC 2009/2013/2019/2021. 2012 Aufstieg in die Top-Division bei der Weltmeisterschaft der Division I, Gruppe A, sowie 2014 Aufstieg in die Top-Division bei der Weltmeisterschaft der Division I, Gruppe A



Markus Pirmann, Markus Müller, Jakob Köck, Alexander Wenzl, Jürgen Trampitsch, Felix Ebner, Stefan Schumnig, Martin Schumnig, Christian Ban, Obmann Ferid Pjanic, Präsident Marco Aßlauer, Jan Marco Aßlauer, Ferdinand Bischof, Bernd Dörfler (Spieler 2. Reihe) Alexander Czechner, Alexander Prasser, Philipp Wilhelmer, Marco Mayrobnig, Gerold Tremschnig, Lukas Titze, Silvio Jakobitsch, Manuel Brenner, Bernd Wenzl, Coach Reinhold Samrock (Spieler 1. Reihe) (Nicht am Bild: die Co-Trainer Meinrad Wieser und Helmut Koren, Lorenz Christopher, Raphael Gobald, Peter Reichard, Daniel Doujak, David Koren, David Pjanic, Daniel Gederman, Daniel Kreiner)

Ein kurzer Rückblick in die vergangene Saison 2024/2025 – Meister in der Division 2 Ost: Im Halbfinale mussten wir uns den bekanntlich starken Gegnern, den „Völkermarkter Adlern“, stellen, welche sich schlussendlich gegen die „Tarco Wölfe“ durchsetzen konnten. Es kam in der Halbfinalserie zu zwei spannenden Spielen. Das erste Halbfinalspiel fand in Steindorf statt. Wir möchten uns hiermit herzlichst bei allen Fans und Unterstützern bedanken, welche aufgrund des engen Hallenspielflans den weiten Weg bis hin nach Steindorf zu diesem Heim-Auswärtsspiel auf sich genommen haben. Als Dankeschön an die Fans konnten wir uns sowohl in diesem Spiel als auch im zweiten Auswärtsspiel gegen die „Völkermarkter Adler“ durchsetzen und kamen somit in das von uns ins Auge gefasste Finale. Als Gegner in diesem Finale trafen wir auf die „Lendhafen Seelöwen“,

welche ihrerseits das Halbfinale nach drei spannenden Spielen gegen die „Reifnitz Trouts“ gewinnen konnten. Einem Finale mit ordentlicher Portion Nervenkitzel stand somit nichts mehr im Wege. In nur zwei Finalspielen gelang es uns, die „Lendhafen Seelöwen“ – einmal zu Hause mit einem 7:3 und einmal auswärts mit einem 3:7 – erfolgreich zu besiegen, und wir durften somit die Meisterkrone als die unsere betrachten und zeitgleich den Meistertitel mit großer Freude in die Sportstadt Althofen bringen.

News zur neuen Saison 2025/2026

Wir starteten als stark spielfreudiges Team am 09. November auswärts gegen den Mitfavoriten, die „Reifnitz Trouts“. Der weitere Spielplan wird wie gehabt in den sozialen Medien geteilt. Die Mannschaft bleibt nahezu un-

verändert im Vergleich zur Vorsaison. Zwei Abgänge sind leider zu vermerken: Gerold Tremschnig (Karriereende im Amateurbereich) und Alexander Prasser (Wechsel zum EHC Micheldorf). Jedoch dürfen wir uns auch über einige Zugänge freuen, die unser Team verstärken werden: Manuel Geier, welcher sich entschlossen hat, in die Sportstadt zu seinen Jugendfreunden zu wechseln, weiters auch Christoff Simtschitsch von den „Reifnitz Trouts“ sowie David Müller, welcher auch wieder mit seinen Jugendfreunden am Eis stehen möchte, und last but not least der ehemalige U20 VSV-Spieler Lukas Paier.

Nochmals ein Danke an alle Unterstützer und Sponsoren sowie Helfer im Hintergrund der Spartans Althofen – wir freuen uns schon sehr auf eine gemeinsame, aufregende Saison 2025/2026!



Fröhe Weihnachten und einen guten Rutsch!



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
08:00 - 18:00 Uhr

Samstag
08:00 - 12:00 Uhr

Radclub Althofen

Am 25. Oktober fand in Schloss Töscheldorf die ordentliche Generalversammlung mit anschließender Jahresabschlussfeier des Radclub ÖAMTC Raika Althofen statt. Neu in den Vorstand wurde Claudia Forobosko als Schriftführerin gewählt. Die Wahl des Vorstandes erfolgte einstimmig. Horst Kurmann hob bei seiner Rede hervor, dass er seit Bestehen des Radclubs seit 37 Jahren als Obmann tätig ist und der Vorstand immer ehrenamtlich gearbeitet hat. Der wertschätzende Umgang mit den besten Mitgliedern aus Kärnten und der Schweiz ist das Erfolgsgeheimnis des Radclubs! Zur anschließenden Jahresabschlussfeier gab es Besuch von Ehrengästen, darunter Bürgermeister Walter Zem-



Der Vorstand des Radclubs Althofen.

rosser, ASVÖ-Präsident Christoph Schaschee und ASVÖ-Landessekretär Kajetan Hackl. Den amüsanten Jahresrückblick trug diesmal, zum Gaudi aller, der „Althofner Tschentsche“ Willi Wurzer vor. Für die großartige musikalische Untermalung sorgte Fritz Wolfgang auf der Steirischen. Dieser ist auch für die spitzen Stimmung bis



Großartig: Die Mitglieder des Radclubs Althofen haben bei „Kärnten radelt“, Vereine unter 50 Mitglieder, für die Stadtgemeinde Althofen mit 137.751 Kilometern den 1. Platz „erradelt“!

zu später Stunde verantwortlich. Das tolle Schloss mit dem kompetenten und freundlichen Personal, dem großartigen Buffet und den in bester Stimmung agierenden Mitgliedern sorgte für einen herrlichen Abend.

SK Treibach

Der SK Treibach blickt auf eine intensive und erfolgreiche Herbstsaison zurück. Insgesamt absolvierten die 19 Nachwuchsmannschaften – inklusive des SKT Kids Clubs – sowie die beiden Erwachsenenteams in den vergangenen vier Monaten 150 Pflichtspiele. Dabei kamen 209 Spielerinnen und Spieler zum Einsatz. Mittlerweile engagieren sich rund 260 Personen im Verein, bestehend aus Aktiven, Trainerrinnen und Trainern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und dem Vorstandsgremium. Ein besonderes Zeichen für die hohe Ausbildungsqualität beim SK Treibach ist der Umstand, dass in diesem Jahr vier Spieler den Sprung in die Akademien des Wolfsberger AC und Red Bull Salzburg geschafft haben. Der Verein ist in Kärnten in sämtlichen

vier Eliteligen von der U 13 bis zur U 17 vertreten. Besonders erfreulich präsentiert sich die U 14, die derzeit den zweiten Tabellenplatz belegt.

Weniger erfreulich verlief der Herbst für die Kampfmannschaft in der Regionalliga, die sich aktuell im hinteren Tabellendrittel wiederfindet. Im kommenden Jahr steht eine Reform der Regionalliga bevor: Ab Herbst werden acht Kärntner Vereine in der Liga vertreten sein.

Die besten vier Mannschaften qualifizieren sich anschließend für das Obere Playoff gegen die vier Topteams aus der Steiermark, während die übrigen Teams im Unteren Playoff um den Verbleib in der Liga kämpfen.

Sehr erfreulich verlief die Saison hingegen für die SKT Juniors, die erstmals in der Unterliga (5. Leistungsstufe) vertreten sind. Mit dem fünften Tabellenrang haben sie die Erwartungen deutlich übertroffen.

Ausbildung im Vordergrund

Im Nachwuchsbereich der U 6 bis U 12 steht die Ausbildung im Vordergrund. Ziel ist es, jungen Talenten die grundlegenden technischen Fertigkeiten sowie ein gutes Spielverständnis zu vermitteln. Einen sportlichen Höhepunkt bildete das U 12-Finalturnier Kärntens, das im Turnerwald-Stadion ausgetragen wurde – und bei dem die eigene U 12 des SK Treibach den Turniersieg feiern konnte.

Auch als Veranstalter hat sich der Verein einen Namen gemacht. So kooperiert der SK Treibach bei der Initiative „Beweg dich schlau!“ von ServusTV, einem österreichweiten Vereinswettbewerb für Kinder der 3. und 4. Volksschulklassen. Ziel ist es, Kinder im Alter von acht bis neun Jahren spielerisch zu mehr Bewegung zu motivieren. Das Landesfinale Kärnten der „Beweg dich schlau! Championship“ wird am Samstag, dem 25. April 2026, im Turnerwald-Stadion stattfinden.



Ben Schweighofer überzeugt mit Einsatz und Technik.

Jugendzentrum „Relax“

Im Rahmen des Projektes „72 Stunden ohne Kompromiss“ hat das Jugendzentrum Althofen in den vergangenen Wochen einen beeindruckenden Renovierungsschub erhalten. Zwar sind noch nicht alle letzten Details fertiggestellt, doch die Räume sind bereits wieder zugänglich – und die Jugendlichen genießen den frischen, einladenden Charakter ihres Zentrums sichtlich.

Ein besonderer Dank gilt Bürgermeister Dr. Walter Zemrosser, der das Projekt von Anfang an unterstützte und damit die Bedeutung der Jugendarbeit in Althofen klar unterstrich. Ebenso hervorzuheben ist Stadtrat Philipp Strutz, Jugend- und Sportreferent, der das Vorhaben mit großem Engagement begleitet und stets ein offenes Ohr für die Anliegen der jungen Menschen hat.

Herausragend war der Einsatz der Malerei Auer, die mit ihrem gesamten Team nicht nur professionell und zuverlässig arbeitete, sondern auch sämtlichen Malerbedarf vollständig zur Verfügung stellte. Dieses großzügige Entgegenkommen war ein zentraler Baustein dafür, dass die Renovierung so umfassend umgesetzt werden konnte.

Auch die lokale Wirtschaft trug wesentlich zum Erfolg bei: Flex Althofen mit Geschäftsführer Martin Reiner



Die Renovierung macht deutlich, was möglich ist, wenn Stadt, Wirtschaft, Vereine und Jugendliche gemeinsam an einem Strang ziehen.

unterstützte das Projekt tatkräftig. Für die Stärkung zwischendurch sorgte die Salvator Apotheke, deren Chefin Susanne Matschnigg die Jugendlichen mit Speis und Trank versorgte – eine Aufmerksamkeit, die besonders während der intensiven Arbeitsphasen enorm wertvoll war.

Ein herzlicher Dank geht außerdem an alle, die das Projekt über Crowdfunding unterstützt haben. Jede einzelne Spende – ob groß oder klein – hat dazu beigetragen, dass das Jugendzentrum nun Schritt für Schritt zu einem modernen, freundlichen und gut ausgestatteten Treffpunkt für junge Menschen wird.

Nicht zu vergessen: die Jugendlichen selbst. Mit großem Eifer, Teamgeist

und spürbarer Motivation waren sie vom ersten bis zum letzten Tag aktiv dabei. Sie strichen, räumten, schleiften und packten an, wo immer helfende Hände gebraucht wurden. Ihr Einsatz zeigt, wie wichtig ihnen ihr Jugendzentrum ist und welch starke Gemeinschaft hier gewachsen ist.

Die Renovierung macht deutlich, was möglich ist, wenn Stadt, Wirtschaft, Vereine und Jugendliche gemeinsam an einem Strang ziehen. Das Jugendzentrum ist dank dieser breiten Unterstützung bereits jetzt wieder ein Ort, an dem junge Menschen Raum, Anerkennung und Möglichkeiten finden.

Ein herzliches Danke an alle, die dieses Projekt ermöglicht haben!



SALBRECHTER
Holzbau Salbrechter GmbH
Gewerbestraße 6 | 9330 Althofen
Tel: 04266/4059 E-Mail: buero@salbrechter.at
www.salbrechter.at

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihr Vertrauen & wünschen einen besinnlichen Advent sowie ein gutes neues Jahr 2026!

Ihr zuverlässiger Partner für innovative Bauprojekte:

- **Fertighäuser:** Ob in Holzriegel- oder Holzmassivbauweise – wir setzen Ihre Wohnräume um!
- **Hotel- & Gewerbebauten:** Maßgeschneiderte Lösungen für Ihre Geschäftsideen.
- **Dachstühle & Hallenbau:** Stabilität und Qualität aus Meisterhand.
- **Aufstockungen:** Schaffen Sie neuen Raum bei bestehenden Gebäuden.
- **Carports & Gartenhäuser:** Praktische und stilvolle Erweiterungen für Ihr Zuhause.
- **Tiny-House-Lösungen:** Platz sparen, Lebensqualität gewinnen!

Alles aus einer Hand:
Baumeister- & Zimmermeisterarbeiten
Zusätzliche Services: Tischler-, Dachdecker-, Spenglerarbeiten

Ihr Projekt – von der Vision zur Realität!





Raiffeisen
Mittelkärnten



WIR WÜNSCHEN

*eine schöne und beginnliche
Weihnachtszeit*

Hasshold

Turnverein Althofen



Das beliebte Turncamp fand in der letzten Ferienwoche statt.

Der Turnverein Althofen beendete die Sommerpause und startete voller Energie in das neue Turnjahr – traditionell mit dem beliebten Turncamp in der letzten Ferienwoche. Rund 30 sportbegeisterte Kinder und Jugendliche, diesmal auch aus den Nachbarvereinen Friesach und Neumarkt (TSV „Eiche“), nahmen daran teil. In täglich sechs Trainingseinheiten wurden neue Techniken erlernt, an bekannten Übungen geübt und vor allem viele neue Freundschaften geschlossen. Ein besonderer Dank gilt der Treibacher Industrie AG für die Verpflegung in der Werkskantine sowie dem Turnverein Friesach für die Leihgabe der großen Airtrack-Bahn – jedes Jahr ein Highlight für die jungen Turnerinnen und Turner! Mit September startete schließlich auch der reguläre Turnbetrieb. Zahlreiche Kinder und Jugendliche fanden wieder den Weg in die Turnsäle des Bundesstützpunkts und der Volksschule Althofen.

Alle Turnstunden sind bestens besucht – besonders gefragt sind heuer erneut die vier Gruppen für die zwei- bis fünfjährigen Kinder in der Volksschule. Obfrau Sandra Demel-Eckhart blickt optimistisch auf ein neues, abwechslungsreiches Turnjahr: „Wir freuen uns auf viele sportliche Höhepunkte und gemeinsame Erlebnisse. Zum Abschluss des Vereinsjahres laden wir alle zu unserem Weihnachtsschauturnen am 19. Dezember 2025 ins Kulturhaus Althofen ein. Hier dürfen schon die Kleinsten Bühnenluft schnuppern, während die Großen ihr Können glanzvoll präsentieren.“

Turn10-ÖM 2025: TV Althofen überzeugt – zwei Teams am Podest

Bei der 15. Österreichischen Turn10-Meisterschaft am 8. und 9. November 2025 in Ried im Innkreis turnten erstmals über 1.000 Aktive aus 89 Vereinen – ein neuer Rekord für das österreichische Gerätturnen. Der TV Althofen war mit vier Mannschaften am Start und zeigte erneut seine starke und kontinuierliche Vereinsarbeit: Zwei Teams standen am Sonntag auf dem Podest, was die anhaltend hohe Qualität des Trainings und der Nachwuchsarbeit eindrucksvoll bestätigt. Besonders hervorzuheben: Die Burschenmannschaft mit Samuel Golja, Raphael Dielacher, Simon Eckhart und Bastian Rotter turnte in der Oberstufe männlich groß auf und holte Gold – ein herausragender Erfolg. Auch das Flexi-Damenteam – bestehend aus Sandra Demel-Eckhart,



Bei der 15. Österreichischen Turn10-Meisterschaft zeigte der Althofener Turnverein sein Können.

Teresa Hainig, Ayleen Wissiak und Olivia Hunger – erkämpfte sich Bronze. In dieser Klasse starteten 22 Mannschaften, und jedes Team muss mindestens eine Turnerin über 25 Jahren stellen – was den Erfolg zusätzlich hervorhebt.

Turn10 zählt zu den erfolgreichsten Bewegungsprogrammen im Vereins- und Schulsport. Österreichweit nehmen über 300 Vereine teil. Insgesamt holten 51 Vereine aus allen Bundesländern Medaillen. Bei den Erwachsenen gewann die TS Kennelbach (V) die Medaillenwertung – und völlig überraschend landeten der TV Althofen und der Villacher Turnverein ex aequo auf Platz 2.

Diese starke Platzierung war für viele eine riesige Überraschung und zeigt eindrucksvoll, wie sich die Qualität im TV Althofen konstant weiterentwickelt.

ARMIN FRITZ  ARMIN FRITZ 

Frohe Weihnachten

WIR BEDANKEN UNS BEI
UNSEREN KUNDEN FÜR
DAS
ENTGEGENGEBRACHTE
VERTRAUEN UND DIE
GUTE ZUSAMMENARBEIT!

EIN GESEGNETES
WEIHNACHTSFEST SOWIE
VIEL GLÜCK UND
GESUNDHEIT FÜR 2026
WÜNSCHT

*Armin Fritz
mit
seinem Team!*

Marktstraße 1 und 4 | 9530 Althofen | + 43 4262 92427 | www.armin-fritz.at

Lionsclub Althofen Hemmaland



Einsatzfreudige Lionsgemeinschaft mit Präsident Christian Klaming (Bildmitte) und Ehrengästen.

Erstmals im Althofener Kulturhaus durchgeführt, gelang mit dem 13. Flohmarkt dem regionalen Lionsclub eine enorm erfolgreiche Charity-Veranstaltung. Neben einem Angebot an hochwertigen Produkten, einer Modenschau und einem Lionsinfo-Stand gab es auch eine Verlosung mit 350 Preisen. So freuten sich die Gewinnerinnen und Gewinner über einen Gesundheitsurlaub im VIVEA-HOTEL, Schmuck, Künstlerbilder, Gutscheine aus Gastronomie, Reiseunternehmen, Wirtschaft und vieles mehr. Begeistert über den großen Erfolg zeigte sich der Lionspräsident Christian Klaming: „Wir danken sehr herzlich allen Besucherinnen und Besuchern, den vielen Sponsorinnen und Sponsoren und unseren zahlreichen Lionshelferinnen und -helfern mit der Flohmarkt-Koordinatorin Brigitte Schmoliner für ihren engagierten Einsatz! Nach der Devise ‚WE SERVE‘ kommt wiederum der Gesamterlös hilfeschuchenden Menschen und sozialen Initiativen in der Region Hemmaland zugute.“ Unter den Gästen wurden unter anderem gesichtet: Bürgermeister Dr. Walter Zemrosser (Gründer des LC Althofen Hemmaland), Bezirkshauptfrau Dr. Claudia Egger, Provisor Dr. John Opara, Abordnungen der Lions Friesach Burgenstadt und Magdalensberg, Vertreter der Landwirtschaftlichen Fachschule und des Teams Tafel Althofen. Alles in allem eine Benefiz-Veranstaltung, bei der die Gespräche und die mitmenschlichen Grundwerte im Vordergrund standen.

Wertschätzung für Bezirksaltenheim St. Salvator

Zu den besonders „treuen“ Besucherinnen und Besuchern des Seniorenheimes St. Salvator hat sich der Lionsclub Althofen Hemmaland erwiesen. So kam eine Abordnung mit Präsident Christian Klaming auch zum diesjährigen „Herbst-Kirchtag“. Dem verantwortlichen Veranstaltungsteam mit der Geschäftsstellenleiterin Mag. Martina Springer, der Pflegedienstleiterin Grozdana Sindrak, dem Animateur Stefan Luschin und Kolleginnen und Kollegen gelang ein Fest mit viel Lebensfreude. Nach einer würdevollen Hl. Messe, zelebriert vom Propst Mag. Zagorowski, freuten sich die 76 Bewohnerinnen und Bewohner und deren Angehörige über die geschmackvolle Kulinarik und die fröhliche Stimmung. Dankbar waren die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Heimmitarbeitenden auch dafür, dass der Lionsclub Altho-

fen Hemmaland heuer bereits die 6. Tiertherapie ermöglicht hatte, welche für die Heimbewohner einen wichtigen sozialen und kommunikativen Wert bedeutet.



Karin Galli-Moser und Harald Galli (Lions), Geschäftsstellenleiterin Mag. Martina Springer, PDL Grozdana Sindrak, Bezirkshauptfrau Dr. Claudia Egger, Lions-Vizepräsidentin Ing. Gerti Wachernig, Ing. Helmut Wachernig, Sabine und Christian Klaming sowie Probst Mag. Zagorowski (von links)

terk!

Elektrotechnik

Inh. Elmar Glanzer

SERVICE • BERATUNG • VERKAUF

☎ 0650 522 80 92

✉ terkl-elektrotechnik@gmx.at

📍 Lastenstraße 3 • 9330 Althofen



Wir stellen ein,
programmieren und
reparieren -

GANZ EGAL
WO GEKAUFT!

Elmar Glanzer

(Geschäftsführer)

Pensionistenverband Ortsgruppe Treibach-Althofen



Im September nahmen 18 wanderfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einer herrlichen Tour teil.

Wanderung mit Herz und Weitblick: Im September folgten 18 wanderfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer dem Aufruf unserer engagierten Wanderführerin Renate Kuhs, die mit viel Herzblut und Organisationstalent zu einer herrlichen Tour einlud. Die abwechslungsreiche Strecke führte von Rabing hinauf auf den Gunzenberg und bot unterwegs wunderschöne Ausblicke sowie gesellige Gespräche in bester Stimmung.

Am Ziel angekommen, erwartete uns im Gasthof Fradler eine wohlverdiente Rast. Dort wurden wir hervorragend verköstigt und konnten bei guter Laune und angeregtem Austausch neue Energie für den Rückweg tanken. Nach rund elf Kilometern erreichten wir wieder glücklich und zufrieden den Ausgangspunkt in Rabing – erfüllt von schönen Eindrücken, guter Gesellschaft und dem Gefühl, gemeinsam etwas erlebt zu haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Renate Kuhs, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und ihrer Begeisterung immer wieder dafür sorgt, dass diese monatlichen Wanderungen zu einem besonderen Erlebnis für uns alle werden. Schon jetzt freuen sich viele auf die nächste gemeinsame Tour, die sicher wieder mit viel Freude, Bewegung und Naturgenuss verbunden sein wird.

Kegelurlaub in Rovinj

Auch in diesem Jahr nahmen 26 Mitglieder der Ortsgruppe Althofen am beliebten Kegelurlaub teil – ein Highlight, das längst zu einer festen Tradition

geworden ist. Ziel der Reise war diesmal im September die malerische Küstenstadt Rovinj in Kroatien, die mit ihrem mediterranen Flair, den charmanten Gassen und dem azurblauen Meer ideale Bedingungen für Sport und Erholung bot.

Unter der umsichtigen und engagierten Leitung von Horst Häuser, der mit viel Einsatz, Organisationstalent und Leidenschaft wieder einmal alles perfekt vorbereitet hatte, verbrachten wir abwechslungsreiche und fröhliche Tage. Neben den täglichen Trainingseinheiten stand am letzten Tag auch ein spannender Wettbewerb auf dem Programm, bei dem sportlicher Ehrgeiz und Teamgeist gleichermaßen zum Tragen kamen.

Doch auch das Freizeitvergnügen kam keineswegs zu kurz: Bei herrlichem Wetter wurde ausgiebig im Meer und im Pool gebadet, gemütliche Spaziergänge am Strand und durch die Altstadt von Rovinj rundeten das Programm ab. So blieb genügend Zeit, um Sonne, Gemeinschaft und mediterrane Lebensfreude in vollen Zügen zu genießen.

Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck und einem herzlichen Dank an Horst Häuser für sein großes Engagement und seine hervorragende Organisation traten wir schließlich die Heimreise an – bereits voller Vorfreude auf den Kegelurlaub im nächsten Jahr, der wieder in Rovinj stattfinden wird.

Ausflug ins Granitztal

Ein herrlicher Tag führte uns zu einem wunderschönen Ausflug ins Lavanttal, der bei strahlendem Kaiserwetter stattfand und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben wird.

Den Auftakt bildete ein Besuch im Zoglhof, wo wir die berühmten „Mostbarkeiten“ – feine Essige, erfrischenden Most und edle Schnäpse – verkosten durften. Mit viel Begeisterung und guter Stimmung genossen wir die Vielfalt regionaler Köstlichkeiten. Anschließend ging es mit dem gemütlichen Lavanttalexpress durch das idyllische Granitztal, vorbei an malerischen Landschaften und sanften Hügeln – ein Erlebnis, das Naturfreunde und Genießer gleichermaßen begeisterte.

Im Anschluss wurden wir im Gasthof Brenner kulinarisch verwöhnt und konnten bei herzlicher Gastfreundschaft neue Kräfte sammeln. Den stimmungsvollen Abschluss bildete eine gemütliche Jause beim Lindwirt, bevor wir voller schöner Eindrücke und guter Laune die Heimreise antreten.



Der beliebte Kegelurlaub gilt als ein Highlight, das längst zu einer festen Tradition geworden ist.

Seniorenclub Althofen



Besuch in der europäischen Kulturhauptstadt Görz: Ein Teil der Gruppe im Hof der Görzer Burg.

Am 18. September starteten 30 gut Agelaunte Seniorinnen und Senioren mit einem Hofstätter-Premiumbus zu einem Besuch der Europahauptstadt Görz/Novo Gorizia. Bei bestem Wetter fuhren wir durch das Kanaltal, an Palmanova vorbei, zu unserem Ziel, der europäischen Kulturhauptstadt 2025 Görz. Unser örtlicher Guide führte uns durch die auf drei Geschosse verteilte Ausstellung in der Burg Görz. Wir bekamen einen Einblick in die Entstehung der Burg, der Stadt und der Grafschaft Görz. Er erzählte uns vom pulsierenden Leben dieser Stadt vor und in der Zeit der Habsburger. Wir erfuhren vieles über das Leben des Grafen von Görz, die Entwicklung der Festung und der Stadt. Wir tauchten ein in eine Zeit, als die Grafschaft Görz bis nach Lienz aufreichte. Hier starb auch der letzte Graf von Görz, Leonhard, im Jahr 1500. Ohne Nachkommen schloss er schon ein Jahr vorher einen Erbvertrag mit Kaiser Maximilian I. ab. Damit fiel die Grafschaft an das Habsburger Reich. Nach dem Ende des 1. Weltkrieges und des Friedensvertrages von Saint-Germain 1919 kam Görz zu Italien. Nach dem 2. Weltkrieg

musste ein Teil des Gebietes um Görz an Jugoslawien abgetreten werden. So entstanden durch die Teilung Gorizia auf italienischer Seite und Nova Gorica auf jugoslawischer Seite, getrennt durch eine Grenzmauer. Einen Teil dieser sieht man noch am Vorplatz des Bahnhofes von Nova Gorica, wo einst die Wocheinerbahn – von Jesenice nach Triest – Station machte. Die beiden Städte arbeiten heute in vielen Bereichen zusammen und bilden eine grenzüberschreitende Kultur- und Wirtschaftsregion.

Schöne Altstadt

Ein geführter Spaziergang durch die schöne Altstadt von der Burg zur Piazza della Vittoria, eine Stadtrundfahrt durch Görz und nach Nova Gorica sowie eine Besichtigung des neu renovierten Bahnhofs rundeten unser Programm ab. Hier steht die Ingeborg-Bachmann-Kuppel des Künstlers Armin Guerino, eine begehbbare und verspiegelte Skulptur. Diese ist als Leihgabe ein kultureller Botschafter Kärntens an die Europahauptstadt. Nach der umfangreichen, sehr inte-

ressanten Führung entspannten wir uns im Restaurant Rosenbar bei einem ausgezeichneten Mittagessen. Nach dem einen oder anderen Glas Wein traten wir die Heimreise an, wo wir gegen Abend etwas müde von den vielen Eindrücken, aber gut gelaunt nach Althofen kamen. Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an unser Vorstandsmitglied Ing. Joe Stabentheiner für die gekonnte Reiseleitung im Bus, unseren Busbutler Walter Seirer, der wie immer für die Getränke im Bus sorgte, und an unseren Busfahrer Edwin Meier für seine angenehme und gute Fahrweise.

Herzliche Einladung zum Clubnachmittag

Unsere Clubnachmittage finden immer am ersten Donnerstag im Monat, Beginn um 14.00 Uhr, im Clublokal Prechtthof statt. Es gibt immer interessante Vorträge und ein gemütliches Beisammensein. Einfach unverbindlich vorbeikommen! Obmann Dir. Manfred Mitterdorfer und sein Team freuen sich auf Euch.

Verein „FamilienGlück“



Am 10. Oktober 2025 feierte das engagierte Team rund um Tanja Sallinger und Nina Weiss-Moser die feierliche Eröffnung der neuen Räume in der Kreuzstraße 35.

Seit einigen Jahren ist der Verein FamilienGlück in Althofen eine liebevoll geführte Anlaufstelle für Familien, die Gemeinschaft, Unterstützung und Inspiration suchen. Am 10. Oktober 2025 feierte das engagierte Team rund um Tanja Sallinger und Nina Weiss-Moser die feierliche Eröffnung der neuen Räume in der Kreuzstraße 35 – ein Ort, der zum Bleiben einlädt. Bei der Eröffnung genossen kleine und große Besucherinnen und Besucher Lesungen, Kasperltheater, Kinderschminken und regionale Köstlichkeiten – ein lebendiger Start in ein neues Kapitel des FamilienGlücks. „Mit unseren neuen Räumlichkeiten möchten wir ein noch offeneres, lebendigeres Umfeld für Familien schaffen“, so Tanja Sallinger. Genau das spürt man: Hier begegnen sich Menschen, die Familie nicht als Leistung, sondern als Herzensangelegenheit leben möchten.

Vielfältige Angebote für werdende Eltern und junge Familien

Im kommenden Quartal erwartet Familien ein buntes Programm. Für werdende Mamas und Papas gibt es zahlreiche Veranstaltungen:

- Schwangeren- und Säuglingstreff mit Hebamme Melanie Merl – Austausch, Tipps und Begleitung rund um Schwangerschaft und Babyzeit.
- Schwangerschaftsyoga mit Tanja Sallinger – sanfte Bewegung, Atemtechniken und Stärkung der Verbindung zum Baby.
- Geburtsvorbereitung und Stillvorbereitung – praxisnahes Wissen für einen guten Start ins Familienleben.
- Babymassage & Vorbereitung aufs Mama-Sein – um von Anfang an Nähe, Sicherheit und Vertrauen zu fördern.
- Workshop „Ätherische Öle“ – natürliche Unterstützung für Schwangere, Babys und Kleinkinder.
- Für Eltern mit Babys und Kleinkindern (0–3 Jahre) bietet der regelmäßige FamilienTreff jeden zweiten und vierten

Mittwoch im Monat eine offene, herzliche Runde zum Austauschen und Spielen.

- Zahlreiche Vorträge rund ums Elternsein runden das Programm ab.

Schwerpunkt im neuen Jahr: „HOPE 2“

Ein Highlight zu Jahresbeginn ist die dreiteilige Reihe „HOPE 2 – Herzensorientierte Persönlichkeitsentwicklung und -erziehung“, die am 21. Jänner 2026 startet. In einer Zeit, in der Tempo, Perfektionismus und Leistungsdruck den Alltag bestimmen, lädt „HOPE 2“ dazu ein, sich auf das Wesentliche zu besinnen: Dankbarkeit, Freude, Achtsamkeit und Selbstfürsorge. Unter der Leitung von Mag.a Dr.in Karin Kaiser-Rottensteiner entdecken Eltern an drei Abenden (21. Jänner, 18. Februar und 18. März 2026, jeweils 17:00 bis 20:00 Uhr) Wege, Familie mit Herz und Haltung zu leben. Statt klassischer „Erziehungsarbeit“ steht die innere Haltung im Mittelpunkt – getragen von Respekt, Klarheit und Vertrauen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwarten inspirierende Impulse, praktische Ideen für den Familienalltag und viele kleine Aha-Momente.

Kosten: 75 Euro (mit Kärntner Familienkarte 55 Euro)

Ort: Verein FamilienGlück, Kreuzstraße 35, Althofen.

Anmeldung: Tanja Sallinger unter 0664 / 751 066 88, verein-familienglueck@gmx.at

Einladung an alle Familien

Ob beim Yoga, im Babytreff oder bei „HOPE 2“ – der Verein FamilienGlück bietet Raum, um miteinander zu wachsen, neue Impulse zu finden und Familie in ihrer ganzen Vielfalt zu leben.

Alle aktuellen Angebote und Termine sind unter www.verein-familienglueck.at zu finden.

Wir freuen uns auf euch!

Faschingsgilde Althofen



Präsident Carsten Passiel und Vizepräsident Bernd Hensel erhielten nicht ganz freiwillig den Stadtschlüssel aus den Händen von Bürgermeister Walter Zemrosser.

Am 11.11. um Punkt 11:11 Uhr war es wieder so weit: Mit lautem „Äha – Schau Schau“ und ausgelassener Stimmung startete die Faschingsgilde Althofen offiziell in die närrische Jahreszeit. Im Rathaus übergab Bürgermeister Dr. Walter Zemrosser feierlich den Stadtschlüssel an die Gilde – und

damit auch symbolisch die Herrschaft über die Stadt.

Mit großer Freude nahm Präsident Carsten Passiel gemeinsam mit Vizepräsident Bernd Hensel den Schlüssel entgegen. Mit einem Augenzwinkern versprachen sie, die Stadt „mit närrischer Ordnung und fröhlicher Diszi-

plin“ zu regieren. Die Schlüsselübergabe markiert traditionell den Beginn der fünften Jahreszeit, die in Althofen jedes Jahr mit viel Humor, Musik und buntem Treiben gefeiert wird.

Die Faschingsgilde kündigte bereits an, dass heuer wieder drei Sitzungen und ein Faschingsumzug stattfinden werden. Die Sitzungen finden am 17.01.2026, 23.01.2026 und 24.01.2026 um jeweils 19:59 Uhr im Kulturhaus Althofen statt. Der Faschingsumzug ist für den 14.02.2026 geplant. „Wir freuen uns auf eine Saison voller Lachen, Lebensfreude und Gemeinschaft“, so Präsident Passiel. Mit der Schlüsselübergabe ist klar: In Althofen regieren ab sofort die Narren – und das mit Herz, Witz und einem kräftigen „Äha Schau Schau!“

Kartenvorbestellungen können unter 0664/93 34 01 92 (auch gerne per WhatsApp) und per Mail unter karten@fasching-althofen.at übermittelt werden.

Kinderfreunde Treibach-Althofen



Am 31. Oktober 2025 fand im Kulturhaus Althofen erstmals die große Halloween-Party der Kinderfreunde statt – ein schaurig-schönes Erlebnis für Groß und Klein! Das Kulturhaus verwandelte sich in eine echte Kinder-Grusel-Location: Ein geheimnisvoller Gruseltunnel, eine kreative Fotowand und die Kinderdisco sorgten für jede Menge Spaß und Stimmung. Bei stimmungsvoller Halloween-Musik konnten Kinder und Eltern gemeinsam tanzen, lachen und sich von der Animation des Teams mitreißen lassen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern, die mit ihren fantasievollen Kostümen und guter Laune zum Gelingen dieser Halloweenparty beigetragen haben. Ebenso bedankt sich das engagierte Team der Kinderfreunde Treibach-Althofen bei allen Helferinnen und Helfern, die mit viel Einsatz und Kreativität diese Veranstaltung möglich gemacht haben.

Stand am Weihnachtsmarkt

Nach der gelungenen Halloween-Party steht schon das nächste Highlight vor der Tür!

Die Kinderfreunde Treibach-Althofen sind heuer mit einem Stand am Weihnachtsmarkt, am ersten Adventwochenende vertreten. Am Stand der Kinderfreunde gibt es nicht nur leckeren Kinderpunsch und selbstgebastelten Weihnachtschmuck, sondern auch die Möglichkeit, sich über unsere Vereinsarbeit und geplanten Aktivitäten zu informieren. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Fotos und weitere Informationen der Kinderfreunde Treibach-Althofen gibt es auf unserer Homepage: www.kinderfreunde-althofen.at

Stadtarchiv Althofen



Christine Wetzlinger-Grundnig (li.), Direktorin des Museums Moderner Kunst Kärnten, und Sammlungsverantwortliche Brigitte Kogler präsentieren das Portrait von Bürgermeister Mittinger.

Seit über 15 Jahren macht sich das Stadtarchiv Althofen zur Aufgabe, alte Bilder, Dokumente und Ähnliches zur Geschichte Althofens zu sammeln, zu katalogisieren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Darüber hinaus betreibt das Archiv auch wissenschaftliche Forschung zur reichen und interessanten Geschichte der Stadtgemeinde.

Zufallsfund in der Zeitung

Im Rahmen solcher Forschungen stieß Günther Jannach, Historiker und Vorstandsmitglied im Stadtarchiv, zufällig auf einen Zeitungsartikel aus dem Jahr 1953, der die Übergabe eines Gemäldes an die Kärntner Landesgalerie erwähnte; ein Gemälde, das 1859 von einem der bedeutendsten Biedermeiermaler Österreichs, nämlich Friedrich Amerling, gemalt wurde und das den ehemaligen Bürgermeister Friedrich Mittinger zeigt. „Als 1850 die Gemeinden in ihrer heutigen Form geschaffen wurden, wählte man den Steuereinnehmer und Wirt Mittinger, der gegenüber dem ehemaligen Gasthaus Telsnig am Salzburger Platz 4 wohnte, zum ersten Bürgermeister der Gemeinde“, erklärt Jannach die Bedeutung Mittingers.

Museum Moderner Kunst Kärnten

Das Stadtarchiv fragte nun beim Museum Moderner Kunst Kärnten in Klagenfurt, der Nachfolgeinstitution der Landesgalerie, nach, ob sich jenes Gemälde noch in ihrem Besitz befände. „Binnen kürzester Zeit wurde unsere Anfrage behandelt, und wir wurden zu einem Besichtigungstermin in Klagenfurt eingeladen“, berichtet Inge Lebl, Obfrau des Vereins, die sich auf diesem Weg nochmals ganz herzlich für die Hilfsbereitschaft bei der Sammlungsverantwortlichen Brigitte Kogler und der Museumsdirektorin Christine Wetzlinger-Grundnig bedanken möchte.

Das Leben Friedrich Mittingers

„Mittinger stammte aus Klagenfurt, kam als Steuerein-

nehmer nach Althofen und heiratete in die alteingesessene und angesehene Kaufmannsfamilie Harnisch ein“, erzählt Jannach aus der Biografie Mittingers. Die Harnischs waren Ratsmitglieder in Althofen und hatten ihr Gemischtwarengeschäft im Riederhaus am Salzburger Platz 6. Zusätzlich besaßen sie noch einige Immobilien im Ort und landwirtschaftliche Gründe. „Es mutet modern an, dass Franziska Harnisch bei ihrer Heirat mit Mittinger einen Ehevertrag aufsetzen ließ, der unter anderem beinhaltete, dass sie beim gemeinsamen Haus ins Grundbuch eingetragen wurde“, berichtet Jannach aus den alten Grundbuchsakten. In den 1850ern pachtete Mittinger das Geschäft im Riederhaus, was mit ein Grund gewesen sein mag, dass er 1858 sein Amt als Bürgermeister zurücklegte. 1865 schlitterte das Ehepaar Mittinger mit dem Geschäft in die Insolvenz und ihr Besitz wurde versteigert. Im Zuge dessen kam das Riederhaus in den Besitz des Kaufmanns und späteren Bürgermeisters Alexander Rieder, von dessen Familiennamen sich der heutige Hausname ableitet. 1872 verstarb Friedrich Mittinger im Alter von 66 Jahren in Althofen.

Blog des Stadtarchivs

Eine ausführliche Biografie zu Friedrich Mittinger befindet sich auf der Homepage des Stadtarchivs (www.stadtarchiv-althofen.at) im Rahmen der monatlichen Blogs zur Geschichte der Stadtgemeinde.

Räumung - Umzug

Häuser - Wohnung Keller - Dachboden

Umzug oder Entrümpeln

➤ K1 ⬅



Neu in ALTHOFEN!
Kreuzstraße!



www.k1-steiermark.at
office@k1-steiermark.at
Tel: 0664 / 119 3000

Gemischter Chor Althofen



Der Gemischte Chor Althofen lädt herzlich zu seinem Stand in der Weihnachtswelt ein.

Mit seinem beliebten Stand bei der Althofener Weihnachtswelt vertreten ist wieder der Gemischte Chor Althofen. Neben köstlichem Glühmost sowie den schon traditionellen Selchwürsten aus regionaler Produktion warten selbstgebackene Kekse und Kuchen, aber auch Tonkunstwerke der heimischen Künstlerin Beate Will auf die Besucherinnen und Besucher.

Die Sängerinnen und Sänger des ältesten Kulturträgers unserer Stadt freuen sich auf Ihren Besuch.

Korrektur: Beim Bericht über das nahende 115-Jahr-Jubiläum des Gemischten Chores Althofen, in der Septembaus-

gabe des Stadtmagazins, hat sich ein Fehler eingeschlichen. Bei der verdienstvollen Chorleiterpersönlichkeit, welche den Chor von 1973 bis 1980 leitete, handelte es sich um Kapellmeister Hartwig Klier und nicht um seinen Bruder Dietmar. Der leider allzu früh verstorbene Musikpädagoge Hartwig Klier, der auch Leiter unserer Musikschule war, ist vielen noch in bester Erinnerung. Mit seinem engagierten Wirken hat er nachhaltige Spuren in unserer Stadt und Region hinterlassen. Wir bedauern den Fehler.

Termin: Am Sonntag, dem 14. Dezember 2025, gestaltet der Chor die 11:00-Uhr-Messe im röm.-kath. Pfarrzentrum.



WEIHNACHTEN & GESCHENKE

- Feine Floristik
- Ausgesuchte Werkstücke
- Liebevoll gestaltete Adventfloristik
- Wichtel- & Genussgeschenke
- Weihnachtliche Dekoration

Hasshold

Blumen Genuss Hasshold
Friesacher Straße 1, 9330 Althofen
longitsch@hassold-blumengenuss.at
www.hasshold.at 04262 - 2405



Volksliedchor Althofen



Der Volksliedchor Althofen lud am 10. Oktober zum Herbstkonzert in das Kulturhaus Althofen.

Der Volksliedchor Althofen singt in den Herbst:
Gelbe, rote, braune Blattlan folln auf die Erdn, da Tog
wird kürzer und die Nocht soll länger werd'n! Geht a eiskolter
Wind im Herbst durch die Bam, isas gmiatlich lei in da Stubn
daham! Drum liabe Leit, do wo man singt und spielt los die
nieder, wir singen für eich die scheanstn Lieder ...

Nach einer wohlverdienten Sommerpause begannen am 11. September wieder die wöchentlichen Proben für unser Herbstkonzert 2025. Dieses fand unter der Leitung von Ing. Jakob Feichter und Obfrau Doris Hofstätter am 10. Oktober im Kulturhaus Althofen statt. So bunt, wie der Herbst sich mit seinen gelben, roten und braunen Farbtönen zeigt, war auch unser Konzertprogramm. Gemeinsam mit dem Altsteirer Trio Lemmerer, dem Da-8Gsong und unserem Sprecher Hubert Hebenstreit wurde es ein unvergesslicher Abend. Das Altsteirer Trio Lemmerer, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen, begeisterte das Publikum mit seinem ganz besonderen Können! Auftritte führten das Trio in den vergangenen Jahren quer durch Europa und zu uns zum Herbstkonzert. Sie kombinieren Volksmusik mit Elementen aus anderen Stilrichtungen und sind Meister ihres Fachs.



Sänger Berthold Pichler und Obfrau Doris Hofstätter begrüßten das Publikum.

Großartiges Konzert am Gedenktag

Da-8Gsong, der über Kärntens Grenzen hinaus bekannt ist, gestaltete gemeinsam mit dem Volksliedchor Althofen gesanglich das Herbstkonzert. Nach dem Motto „Mandarin g'sungen mit viel Herz und G'fühl“ bereicherten die acht Männer unser Konzert mit ihren Liedern. Hubert Hebenstreit führte mit Witz und Charme durch das Programm und unterhielt das Publikum mit Geschichten und Anekdoten. Der 10. Oktober ist in Kärnten ein wichtiger Gedenktag, der an die Volksabstimmung von 1920 erinnert. Die Kärntner Bevölkerung stimmte für ein ungeteiltes Kärnten, welches

weiterhin zu Österreich gehören wollte. Nach den Schluss- und Dankesworten von Obfrau Doris Hofstätter stimmte Jakob Feichter das Lied „Wer siacht nit gern sei Hamatle“ an, solo gesungen von Berthold Pichler. Mit dem gemeinsamen Schlusslied „Auf da Frasn vaschloft schon die Sun“, welches auch unser Publikum mit Freude mitsang, hüllten wir das Kulturhaus wieder in eine Klangwolke.

Der Volksliedchor probt schon wieder für die nächsten Auftritte. Diese sind am:

30.11.2025: Gestaltung des Gottesdienstes in Zeltschach zum 1. Adventsonntag

14.12.2025, 17:00 Uhr: Adventsing in St. Stefan/Dürnstein mit dem Grenzchor Dürnstein

21.12.2025, 09:00 Uhr: Messgestaltung in der evangelischen Kirche Althofen

Freiwillige Feuerwehr Althofen



Eine Führung durch den Erbstollen des Schaubergwerks stand für die Althofener Polizei- und Feuerwehrekameradschaft auch auf dem Programm.

Glück auf!“ – Wanderung der Althofener Polizei- und Feuerwehrekameradschaft: Bei goldenem Herbstwetter waren wir in Knappenberg wahrlich „sicher unterwegs“ – ein Tag, der Natur, Geschichte und Gemeinschaft auf besondere Weise verband. Unsere Wanderung, in der idyllischen und geschichtlichen Berglandschaft, führte uns auch entlang des Heinrich-Harrer-Wegs, wo eine Labestation bei Familie Jeran zur Stärkung einlud. Weitere Höhepunkte waren die gemütliche Einkehr bei Familie Krause beim Andreasstollen sowie die humorvolle und fachkundige Führung durch den Erbstollen des Schaubergwerks mit Heinz Tilz – ein echtes Knappenberger-Original. Den Abschluss bildete ein geselliges Beisammensein im Anfahrtsstüberl mit gutem Essen und angeregten Gesprächen. Auch die Bürgermeister LAbg. Josef Ofner und Dr. Walter Zermosser machten dabei ihre Aufwartung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten und Unterstützern, die zum Gelingen dieses Ausfluges beigetragen haben. Es war ein Tag voller schöner Begegnungen, interessanter Eindrücke und gemeinsamer Erlebnisse. Feuerwehr und Polizei zeigten einmal mehr,



Die coolen Brillen sind am FF-Standl am Althofener Weihnachtsmarkt erhältlich.

wie gelebt und wertvoll das Miteinander in Althofen ist.

Unsere Jugend ist cool ...

... dies sieht auch Optikermeister Markus Weghofer so. Er hat uns mit einer genialen Idee unterstützt und Sonnenbrillen im #falthofen-Design gesponsert. Der Verkaufserlös kommt unserer Jugendausbildung zugute. Unsere Jugendchefin Magdalena Kerschbaumer hat gemeinsam mit Jugendhelferin Elisabeth Delsnig die Brillen in Empfang genommen. Bei unserem heurigen Feuerwehrfest konnten schon viele Besucherinnen und Besucher unsere stylischen Brillen ergattern – und sie kamen richtig gut an. Die nächste Möglichkeit zum Kauf besteht am Feuerwehr-Standl im Rahmen der „Althofener Weihnachtswelt“. Ein herzliches Dankeschön an Markus Weghofer – cooler Look für einen coolen Zweck!







GÄRTNEREI
Volder
Inh. Heimo Petscharnig

Übersberg 1, 9334 Guttaring

Tel.: 0 4262 / 8130

gaertneriei.volder@speed.at

„Weihnachtszauber in der Gärtnerei Volder“

Entdecken Sie stimmungsvolle Adventsdekorationen, winterliche Pflanzen und liebevoll gestaltete Arrangements für ein festliches Zuhause.

Ab 05. Dezember starten wir in der Gärtnerei Volder mit dem Verkauf frischer Christbäume – regional, duftend und in vielen verschiedenen Größen.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren.

Das Team der Gärtnerei Volder freut sich auf Ihren Besuch.

**Wir wünschen eine schöne, blumige
und besinnliche Adventszeit
und ein frohes neues Jahr 2026!**

Stadtkapelle Althofen

Von Freitag, dem 24., bis Sonntag, dem 26. Oktober, durfte die Stadtkapelle Althofen ihre Freunde vom Musikverein Tamm herzlich willkommen heißen. Über sechzig Musikerinnen und Musiker aus der Partnerstadt reisten nach Althofen und sorgten gemeinsam mit ihren Gastgebern für ein Wochenende voller Musik, Begegnung und Freude.

Vier Jahrzehnte gelebte Freundschaft

Der Freitagabend stand im Zeichen der Freundschaft und des Wiedersehens. Im Kulturhaus Althofen luden Obmann Jürgen Rossegger, Kapellmeister Armin Korak und Bürgermeister Dr. Walter Zemrosser zu einem feierlichen Partnerschaftsabend ein. Bei köstlichem Kärntner Catering vom „Genusshafen“ und musikalischen Beiträgen des Fanfarenzugs sowie der Alphorngruppe aus Tamm wurde ausgelassen gefeiert. Ein unterhaltsames Quiz brachte so manches interessante Detail über die beiden Musikvereine und die Partnerstädte ans Licht. Besonders gefeiert wurde das 40-Jahr-Jubiläum der musikalischen Städtepartnerschaft zwischen Althofen und Tamm – ein beeindruckendes Zeichen für gelebte Verbundenheit über Ländergrenzen hinweg.

Am Samstag führte der Weg der Tammer Gäste gemeinsam mit Obmann Rossegger und seinem Stellvertreter Philipp Scheiflinger in die Privatbrauerei Hirt, wo man Einblicke in die Kärntner Braukunst erhielt. Danach lud die Stadtkapelle zur Altstadtführung mit Elfriede Wassertheurer, die



Die Stadtkapelle unter dem Kapellmeister Armin Korak veranstaltet eine wunderbare „Lange Nacht des Frühschoppens“.

den Besucherinnen und Besuchern die Geschichte und Besonderheiten der Althofener Altstadt näherbrachte.

Musikalischer Höhepunkt

Am Abend stand dann der musikalische Höhepunkt des Wochenendes auf dem Programm: die „Lange Nacht des Frühschoppens 4.0“ im Kulturhaus Althofen. Über sechs Stunden Blasmusik sorgten für beste Stimmung und einem vollen Saal. Neben den „Hoagis 7“, „De Zommgwürfelten – Gurktaler“ und der „Oberkärntner Tanzlusi“ traten natürlich auch der Musikverein und der Fanfarenzug Tamm auf. Den offiziellen Bieranstich übernahm Bürgermeister Dr. Walter Zemrosser.

Unter den Gästen waren auch Vizebürgermeister Mag. Michael Baumgartner, Stadtrat Mag. Klaus Trampitsch sowie Günter Hofmann, einer der Mit-

begründer der Städtepartnerschaft, gemeinsam mit Robert Malessa, seiner Partnerin Romy und Siegmars König.

Am Sonntag hieß es schließlich Abschied nehmen nach einem Wochenende, das eindrucksvoll zeigte, wie lebendig diese Freundschaft auch nach vier Jahrzehnten geblieben ist. Getragen von Musik, Herzlichkeit und gegenseitigem Respekt verbindet Althofen und Tamm weit mehr als eine offizielle Partnerschaft: eine echte, gewachsene Freundschaft.

Lange Nacht des Frühschoppens 5.0

Die Stadtkapelle Althofen blickt dankbar auf ein gelungenes Fest zurück. Die „Lange Nacht des Frühschoppens 4.0“ am 25. Oktober war ein voller Erfolg und zahlreiche Gäste folgten der Einladung ins Kulturhaus. Schon jetzt darf man sich auf die Fortsetzung freuen: Am Sonntag, dem 25. Oktober 2026, lädt die Stadtkapelle Althofen zur „Langen Nacht des Frühschoppens 5.0“ – ein besonderes Jubiläum, das man sich vormerken sollte!

Doch zuvor steht ein weiteres musikalisches Highlight bevor: Das traditionelle Palmsonntagskonzert findet am 29. März 2026 im Kulturhaus Althofen statt. Die Stadtkapelle lädt schon jetzt herzlich dazu ein – weitere Informationen folgen.



Obmann Jürgen Rossegger und Bürgermeister Walter Zemrosser mit Gästen aus Tamm



KARRIERE MIT LEHRE

**Lehre, die Zukunft schafft –
die dich begeistert!**

Deine Vorteile bei Treibacher:



Hochqualitative
Ausbildung



Betriebliche
Zusatzleistungen



Attraktive
Entlohnung



Lehre
mit Matura



Moderner
Arbeitsplatz



Schnupperlehre
(Termine auf der Website)



JETZT BEWERBEN!

Folgt uns auf

Wir setzen auf die Ausbildung junger
Tale und geben ihnen die Chance,
ihre Zukunft aktiv zu gestalten.

Bei uns wird aus einer Lehre deine
Karriere mit echten Perspektiven.
Nutze die Chance und starte jetzt
durch!

UNSERE LEHRBERUFE



**Labortechnik (Chemie) &
Chemieverfahrenstechnik**
4 Lehrjahre
Mit Matura: 4 Lehrjahre



**Mechatronik &
Elektrotechnik**
4 Lehrjahre
Mit Matura: 4 Lehrjahre



**Metalltechnik
(Maschinenbau)**
3,5 Lehrjahre
Mit Matura: 4 Lehrjahre



Prozesstechnik
3,5 Lehrjahre
Mit Matura: 4 Lehrjahre

Mittelschule Althofen



Großartige Präsentation im Kulturhaus Althofen des Schulhausromanprojektes der Mittelschulen Straßburg und Althofen.

Das Schulhausromanprojekt der MS Straßburg und der MS Althofen stellt ein erfolgreiches Beispiel dafür dar, wie literarisches Schreiben über den regulären Unterricht hinaus die Schülerinnen und Schüler in ihren sprachlichen, kreativen und persönlichen Kompetenzen fördern kann. Es verbindet kreatives Potenzial mit schulischer Lernumgebung und bietet den Beteiligten eine Bühne, auf der sie ihre Leistung zeigen können. Initiiert wurde das Projekt von Richard Reich, Dr. Gerda Wurzenberger, den beiden Schreibcoaches Simone Schönelt und Harald Schwinger sowie Mag. Werner Pietsch von der Kelag. Die unterstützenden Deutschlehrerinnen waren Sandra Wulz in Straßburg und Edda Gruber in Althofen. Am 08. Oktober 2025 um 18:00 Uhr versammelten sich viele Ehrengäste, Eltern, Lehrerkollegen und Mitschüler im Kulturhaus in Althofen, um den spannenden Textausschnitten beider Schulen zu lauschen. Gänsehautfeeling inklusive! Gesichtet im Publikum wurden der Hausherr, Bürgermeister Dr. Walter Zemrosser, mit Gattin Dir. Ing. Ingrid Zemrosser, Bürgermeister Franz Pirolt sowie Dir. Josef Weitensfelder aus Straßburg und Dir. Susanne Egger aus Althofen.

Verantwortlich für die Technik war Herr Bernd Hensel, musikalisch umrahmt wurde der Abend vom Schulchor der MS Althofen unter der Leitung von Renate Wernig mit musikalischer Unterstützung am Keyboard durch Liz Egger.

22.09. bis 26.09.2025: Englisch-Sprachwoche 3./4. Klassen

„In English, please“ – war das Motto der diesjährigen Englisch-Sprachwoche, in der unsere Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen eine ganze Woche mit Native-Speakern verbrachten. Dabei konnten sie ihr Englisch verbessern und auch in die Kultur englischsprachiger Länder eintauchen. Das Highlight unserer Englisch-Sprachwoche waren die Präsentationen der Schülerinnen und Schüler, in denen den Mitschülerinnen und Mitschülern sowie den Eltern in kurzen, von den Schülerinnen und Schülern selbst verfassten Acts – „of course in English“ – ein Einblick gegeben wurde, woran die Kinder eine Woche lang gearbeitet haben. A big thank you and well done goes to all our students involved, as well as to our Kreative English teachers Shenae, Rico, Derek and Michelle!



Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen verbrachten eine ganze Woche mit Native-Speaker.



METALLBAU WIPLINGER
STAHL-ALU-GLAS

Terrassenüberdachungen,
Carport, Stiegen, Geländer,
Balkone, Sichtschutz, Tor, Zaun

QUALITÄT AUS ALTHOFEN

Maßanfertigung
Fixpreise
3D Planung

WWW.METALLBAU-WIPLINGER.AT

Frohe Weihnachten wünscht das Team!



Dieter Wiplinger
Industriepark 12
9330 Althofen

Jetzt Termin vereinbaren
 **0664 3468054**



Landwirtschaftliche Fachschule Althofen

Mit drei vollen Klassen in der Fachschule, jeweils einer Klasse in der Agrar-HAK und der Erwachsenenbildung ist das aktuelle Schuljahr an der LFS Althofen bestens gestartet. Die starke Nachfrage zeigt, dass das praxisorientierte Bildungsangebot attraktiv ist und Zukunftschancen bietet. Erstmals wird heuer zusätzlich zum Facharbeiterbrief auch die Ausbildung zur Kleinkinderziehung angeboten – ein gesellschaftlich bedeutsamer Schwerpunkt, der die Ausbildung um eine wertvolle Komponente erweitert.

Praxis und viele Kooperationen

Die Praxis an der LFS Althofen spielt eine große Rolle. So standen im Herbst – wie jedes Jahr – die Erntearbeiten im Mittelpunkt. Obstsorten wie Äpfel, Zwetschken und Weintrauben lieferten gute Erträge, und auch die Kartoffelernte war heuer besonders ertragreich. Die Schülerinnen und Schüler erleben unmittelbar, was nachhaltige Landwirtschaft bedeutet, und übernehmen Verantwortung für die Produkte, die sie selbst erzeugen.

Zahlreiche Projekte und Kooperationen machen Lernen lebendig und fördern persönliche wie soziale Kompetenzen. So begleiteten Schülerinnen den Weltalzheimertag im Haus



Direktor Sebastian Auernig mit Schülerinnen und Schülern

Suavitas in Friesach, unterstützten das Genusslandrestaurant auf der Herbstmesse tatkräftig im Service, übernahmen das Schmücken der Dominikanerkirche für die Bundesseniorenwallfahrt und führten ein Erasmus+-Projekt in Dänemark durch. All diese Aktivitäten



Fürs Leben lernen: Super Stimmung herrschte beim Erasmus+-Projekt in Dänemark

zeigen eindrucksvoll, wie praxisnahe Bildung gesellschaftliches Engagement, Eigeninitiative und internationale Offenheit fördern kann.

Auch sportlich können die Jugendlichen auf Erfolge verweisen: Mit dem Bezirkssieg im Cross-Country-Lauf stellten die Burschen ihre Stärke unter Beweis, und die Mädchen erreichten mit dem zweiten Platz ebenfalls ein hervorragendes Ergebnis.

Stark für das Leben machen

Mit all diesen Erfolgen im Gepäck blickt die LFS Althofen optimistisch in die Zukunft. Durch die Verbindung von Wissen, Praxis und Verantwortung werden die Schülerinnen und Schüler bestens darauf vorbereitet, ihren Weg im Berufsleben, in der Landwirtschaft oder in sozialen Bereichen zu gehen. „Unser Ziel ist es, junge Menschen nicht nur fachlich zu bilden, sondern sie stark für das Leben zu machen“, betont Direktor Sebastian Auernig. „Denn wer mit Begeisterung lernt, wird auch mit Zuversicht in die Zukunft starten.“

Terminavisos:

Tag der offenen Tür am 15. Jänner 2026 von 10:00 bis 16:00 Uhr

IMMO SALBRECHTER - Wir machen Wohnen wieder leistbar!

BUNGALOW: 91qm - eingeschossig
vorbereitet für Ausbau Dachgeschoss

PULTDACHHAUS: 118qm - zweigeschossig

WOHNPANLAGE KRUMFELDEN/ALTHOFEN

Wir bauen in Krumfelden - Althofen 9330, eine Wohnhausanlage mit 8 Wohnhäusern davon 3 Bungalows. Wohnflächen: 91qm - 118qm
Bezugsfertig sind die Häuser in 4 Monaten

Ihr zukünftiges Haus wird aus **Zimmermanns- & Baumeisterhand** in Zusammenarbeit mit der Holzbau Salbrechter gebaut. Es wird aus **höchst ökologisch nachhaltigen Qualitätsmaterialien** gefertigt.

Kaufen Sie jetzt Ihr Traumhaus - schlüsselfertig oder belagsfertig inkl. Grundstück
Sie sind beim Aufbau dabei und können auch bei der Innengestaltung mitbestimmen.

Für Preisaukünfte und weitere Infos erreichen Sie uns unter:
☎ +43 4262/29190 oder 0664/3971795 ✉ info@salbrechterimmo.at

Das Team der
IMMO Salbrechter
wünscht einen
besinnlichen Advent
sowie einen guten Start
ins neue Jahr 2026

BORG „Auer von Welsbach“ Althofen



Das „Big Sibling Projekt“ ist eine Initiative, die den Schülerinnen und Schülern der 5. Klassen den Einstieg in den Schulalltag erleichtert. Sie werden von Siebtklässlerinnen und Siebtklässlern begleitet, die als „große Geschwister“ fungieren und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Am 4. Oktober konnten sich alle Fünftklässlerinnen und Fünftklässler ihren „Big Sibling“ auswählen und in persönlichen Gesprächen Fragen zu Lehrkräften, Unterrichtsfächern und Freizeitmöglichkeiten stellen.

Die älteren Schülerinnen und Schüler gaben ehrliche Einblicke und hilfreiche Tipps, wodurch viele Unsicherheiten ausgeräumt wurden. So fühlen sich die Jüngeren sicherer und finden sich schneller in der neuen Umgebung zurecht, während die Älteren soziale Verantwortung übernehmen und Empathie sowie Kommunikationsfähigkeit stärken. Ein Projekt, das beide Seiten wachsen lässt!

Besuch im Tiko Klagenfurt – ein Tag voller Eindrücke

Am 16. Oktober besuchte die 8. Klasse das Tierkompetenzzentrum (Tiko) in Klagenfurt. Dort wurden sie herzlich von Leiterin Nina Zesar empfangen, die die Gruppe durch die Anlage führte. Sie erklärte die Arbeitsweise des Zentrums, das sich um abgegebene und ausgesetzte Tiere kümmert und ihnen ein neues Zuhause vermittelt. Besonders beeindruckend war die liebevolle Betreuung durch die Pflegerinnen und Pfleger und die enge Zusammenarbeit mit dem Verein Autark, der Menschen mit Beeinträchtigungen sinnvolle Aufgaben ermöglicht.

Viele Tiere zeigten sich neugierig und zutraulich, andere noch schüchtern – ein Zeichen ihrer unterschiedlichen Lebensgeschichten. Bewegend waren auch die gepflegten Gräber auf dem kleinen Tierfriedhof, der Teil der Anlage ist. Nina Zesar betonte, wie wichtig Spenden und ehrenamtliche Hilfe für den Betrieb des Tiko sind. Der Besuch hat allen

deutlich gemacht, wie viel Verantwortung Tierhaltung bedeutet, und zeigte, welch wertvolle Arbeit das Tiko täglich leistet.

Biochemisches Labor: Experimente rund um die Rosskastanie

Im biochemischen Labor beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit der Rosskastanie (*Aesculus hippocastanum*). Dabei wurden verschiedene chemische Inhaltsstoffe wie Aescin (Saponine), Aesculin, reduzierende Zucker und Stärke untersucht. Die Lernenden extrahierten die Stoffe, analysierten ihre Eigenschaften und erforschten deren Bedeutung für die Pflanze sowie mögliche Anwendungen, etwa in Medizin und Kosmetik. Durch die Experimente erhielten die Schülerinnen und Schüler nicht nur spannende Einblicke in die Pflanzenchemie, sondern auch ein besseres Verständnis dafür, wie Naturstoffe im Alltag genutzt werden können.

Ob beim Forschen im Labor, beim sozialen Engagement im Schulalltag oder beim Lernen über Tierwohl – alle Projekte zeigten, dass Wissen, Empathie und Verantwortung Hand in Hand gehen. Die Schülerinnen und Schüler konnten nicht nur Neues lernen, sondern auch erleben, wie wichtig Zusammenhalt, Respekt und ein achtsamer Umgang mit Mensch, Tier und Umwelt sind.

Wer sich selbst ein Bild von unserer vielfältigen Schulgemeinschaft machen möchte, ist herzlich eingeladen, uns beim **Tag der offenen Tür am 15. Januar 2026 von 10:00 bis 16:00 Uhr** zu besuchen. Es erwartet Sie ein spannendes Programm mit Einblicken in Unterricht, Labore, Projekte und das Schulleben – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Schnuppern jederzeit nach Voranmeldung

Tag der offenen Tür 15.01.2026 10 - 16 Uhr

Spotlights 03.02.2026 19 Uhr

Medfit

BORG Althofen
Friedhofstraße 4 | 9330 Althofen
Telefon 03262 13438
E-Mail: borg-althofen@bildungsborg.at

BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT?

WWW.BORG-ALTHOFEN.AT



Juroren, Lehrer und Teamleader der Schülerteams

Vier Tage voller Kreativität, Teamarbeit und unternehmerischem Denken: Die Entrepreneurship Week der HAK Althofen fand heuer im Kulturhaus Althofen statt und bot den Schülerinnen und Schülern eine einzigartige Gelegenheit, ihre eigenen Geschäftsideen zu entwickeln und zu präsentieren. Unter der fachkundigen Anleitung von zwei externen Traineerinnen und Trainern arbeiteten die Jugendlichen intensiv an ihren Projekten. Von der Ideenfindung über Marktforschung und Zielgruppenanalyse bis hin zur Erstellung eines Finanzplans und dem Bau eines Prototyps – die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchliefen alle wesentlichen Schritte eines Gründungsprozesses. Unterstützt wurden sie dabei von erfahrenen Mentorinnen und Mentoren aus der regionalen Wirtschaft, die praxisnahe Tipps vermittelten.

Den krönenden Abschluss bildete die große Präsentation auf der Bühne des Kulturhauses Althofen. Eine hochkarätig besetzte Jury, bestehend aus neun Vertreterinnen und Vertretern renommierter Betriebe der Region (Flex, Tilly, Treibacher Industrie AG, Springer Maschinenfabrik, Gebrüder Weiss, Capita, Erics Consulting), bewertete die vorgestellten Konzepte nach Innovationsgrad, Umsetzbarkeit und Präsentation. Wir gratulieren dem Gewinnerteam „Energize“, das mit seiner überzeugenden Idee und dem star-

ken Auftritt die Jury für sich gewinnen konnte. „Entrepreneurship Education wird an der HAK Althofen großgeschrieben“, betont Direktor Hannes Scherzer, der sichtlich stolz auf das Engagement seines Lehrer- und Schülerteams ist. „Solche Projekte zeigen, wie Schule junge Menschen auf die reale Wirtschaftswelt vorbereitet.“

HAK Althofen: Diplomarbeit rettet Leben

Im Rahmen ihrer Diplomarbeit haben die Schülerinnen Petra Regensburger und Verena Koppitsch von der HAK Althofen ein bemerkenswertes Projekt umgesetzt: Sie organisierten Typisierungsaktionen zur Stammzellenspende – sowohl an ihrer Schule als auch extern. Ziel war es, potenzielle Spenderinnen und Spender für schwer erkrankte Menschen zu finden. Mit Unterstützung des Vereins „Geben für Leben“ wurden zahlreiche Wangenabstriche durchgeführt. Die Hoffnung: einen genetischen Zwilling für eine Patientin zu finden. Und tatsächlich – der Schüler Rene Schiefer der HAK Althofen wurde zum Lebensretter.

Der 19-jährige Schüler stellte sich der Typisierung und wurde wenig später als passender Spender für eine schwerkranke Frau aus Italien identifiziert. Die Wahrscheinlichkeit für eine Übereinstimmung liegt bei etwa 1 : 500.000 – ein außergewöhnlicher

Zufall. Im AKH Wien ließ sich Rene Stammzellen entnehmen und zeigte dabei großes Engagement: „Ich habe das gerne gemacht. Es geht um ein Menschenleben“, so der Schüler. Für die beiden Diplomandinnen ist das Projekt weit mehr als eine schulische Arbeit. Dass durch ihre Initiative ein Leben gerettet werden konnte, erfüllt sie mit Stolz – und zeigt eindrucksvoll, wie Schule über den Unterricht hinauswirken kann.

Direktor Hannes Scherzer zeigt sich auch stolz: „Dieses Projekt zeigt, wie engagierte Schülerinnen und Schüler durch Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein einen echten gesellschaftlichen Beitrag leisten können. Wir sind stolz auf unsere Jugendlichen und ihre beeindruckende Leistung.“



Marlene Brunner-Wogrin, Angelika Granitzer, Rene Schiefer und Dir. Hannes Scherzer (von links)

Polytechnische Schule Althofen



PTS Althofen – dein Sprungbrett in die Zukunft – was kommt nach der Pflichtschule? Viele Jugendliche stehen genau an diesem Punkt – neugierig auf das, was kommt, aber noch unsicher, welcher Beruf zu ihnen passt. Die Polytechnische Schule Althofen ist genau dafür da: Hier entdecken junge Menschen ihre Talente, lernen praxisnah und finden ihren Weg in die Zukunft.

Zukunft mit Plan

Egal, ob du schon weißt, was du werden willst, oder noch suchst – an der PTS Althofen findest du Orientierung und Chancen. Unsere Schule ist die Brücke zwischen Schule und Beruf, zwischen Theorie und Praxis, zwischen Wunsch und Wirklichkeit. Zu Beginn des Schuljahres steht eine Orientierungsphase: Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Berufsfelder und Betriebe kennen, entdecken ihre Stärken und entscheiden sich anschließend für einen von sieben Fachbereichen: Tourismus, Gesundheit, Schönheit und Soziales, Handel und Büro, Holz, Bau, Elektro sowie Metall.

Praxis, die bewegt.

In der Praxis NEU sammeln die Jugendlichen innerhalb von fünf Monaten regelmäßig praktische Erfahrungen in Betrieben, mit denen die Schule eng kooperiert. Sie wählen selbst, wo sie schnuppern möchten. Zusätzlich absolvieren alle zwei verpflichtende Schnupperpraktika pro Jahr, die sie eigenständig organisieren.

Lernen mit Zukunft

Die PTS Althofen verbindet Allgemeinbildung, Fachpraxis und persönliche Entwicklung. Der Lehrplan orientiert sich am Berufsvorbereitungsjahr – mit dem Ziel, Interessen, Stärken und Persönlichkeiten der Jugendlichen zu fördern und sie gezielt auf die Arbeitswelt vorzubereiten. Moderne Werkstätten und Fachräume bieten beste Voraussetzungen,



um handwerkliche, wirtschaftliche und soziale Fähigkeiten zu entdecken. Durch enge Kooperationen mit regionalen Unternehmen entstehen wertvolle Chancen – oft sogar direkt zur Lehrstelle. Das Ziel ist klar: Jede Schülerin und jeder Schüler soll nach diesem Jahr mit einem Plan, Selbstvertrauen und besten Zukunftschancen starten.

Ein Jahr, das zählt

Die PTS Althofen ist weit mehr als ein zusätzliches Schuljahr – sie ist ein Jahr der Orientierung, Motivation und Zukunftsplanung. Hier werden Fähigkeiten gestärkt, Perspektiven eröffnet und Karrieren vorbereitet. Wer seine Zukunft aktiv gestalten will, ist hier genau richtig. PTS Althofen – die Schule fürs Leben, für den Beruf, für deine Zukunft!

Lerne die PTS Althofen kennen!

Tag der offenen Tür: 03.12.2025, 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Informationsabend für Eltern und Erziehungsberechtigte: 18.12.2025, 18:00 Uhr.

Schnupperpraktikum: jeden Donnerstag im Jänner.
Anmeldung unter: schnuppern@pts-althofen.ksn.at
Polytechnische Schule Althofen
Schulgasse 3, 9330 Althofen
Tel.: 042624294221
E-Mail: www.pts-althofen.at



FRANZ MOSER GmbH

nachhaltige **BIOPELLETS**

05 98 598
pellets@derhackschnitzler.at
8820 Neumarkt
Bahnhofstraße 50-53

Jetzt bestellen!





Kärntner Linien

Wir verbinden.

Informieren Sie sich jetzt!

ACHTUNG:
Ab 14.12.2025
ändern sich die
Fahrpläne für
Bus und Bahn.

Mit der Inbetriebnahme der
Koralmbahn, dem Meilenstein im
öffentlichen Verkehr, folgen **kärntenweite**
Änderungen und Erweiterungen, die den
Bus- und Bahnverkehr für Sie neu gestalten.

- **Schnellere Verbindungen**
- **Präzisere Taktungen**
- **Erweitertes Angebot**



Alle Informationen unter:
wir-verbinden.at/fahrplanwechsel

